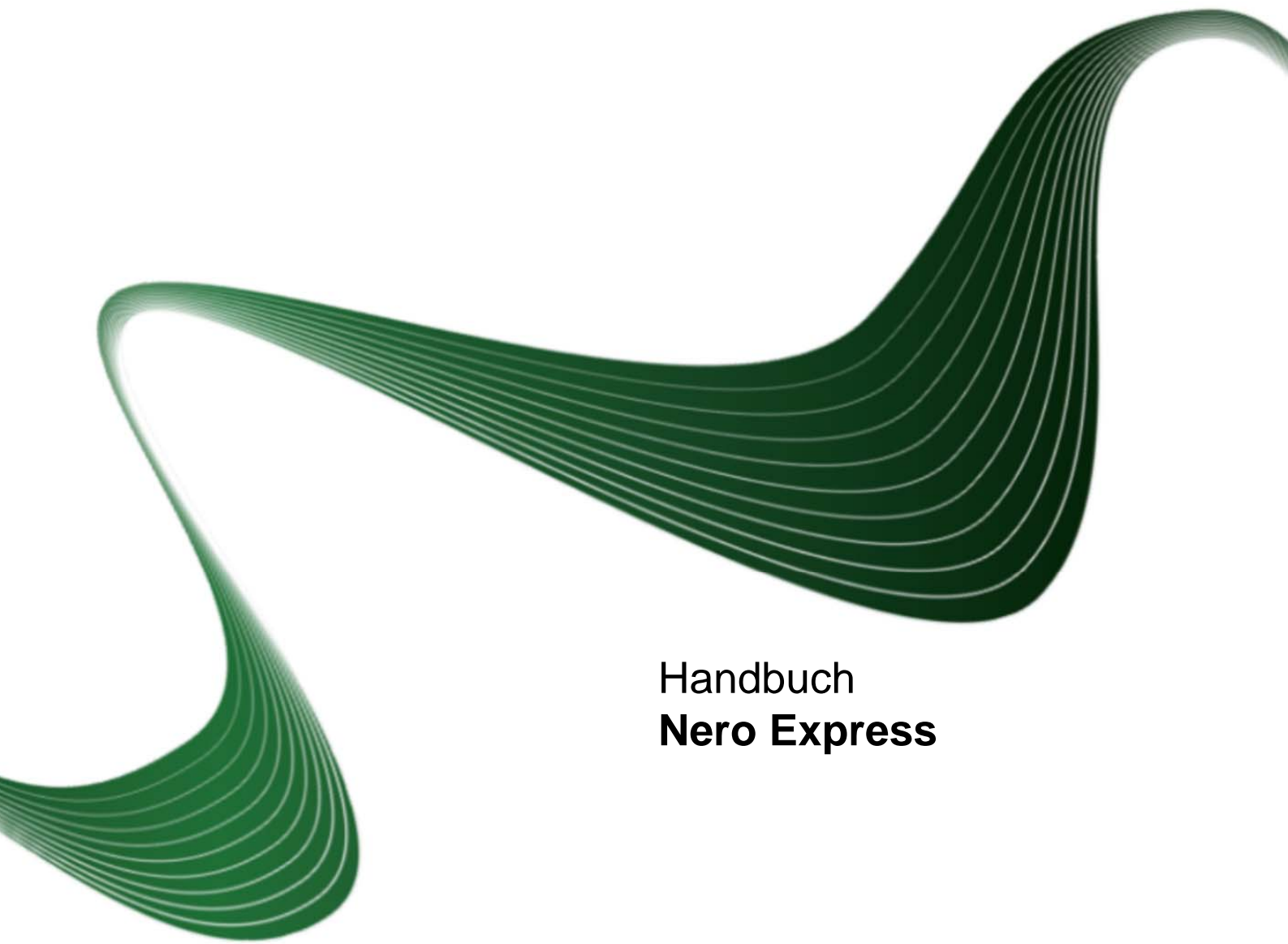


nero

BackItUp & Burn



Handbuch
Nero Express

Informationen zu Urheberrecht und Marken

Dieses Dokument wird ebenso wie die darin beschriebene Software als Lizenz bereitgestellt und darf ausschließlich in Übereinstimmung mit der Lizenzvereinbarung genutzt oder vervielfältigt werden. Der Inhalt dieses Dokuments sowie der zugehörigen Software kann ohne Vorankündigung geändert werden. Die Nero AG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit des Inhaltes dieses Dokuments und weist jegliche Ansprüche ab, die über eventuelle Garantievereinbarungen hinausgehen.

Dieses Dokument und alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und Eigentum der Nero AG. Alle Rechte vorbehalten. Darüber hinaus enthält das Dokument Materialien, die durch international geltendes Urheberrecht geschützt sind. Das Dokument darf ohne ausdrückliche, schriftliche Erlaubnis durch die Nero AG weder vollständig noch in Auszügen reproduziert, übertragen oder auf sonstige Weise vervielfältigt werden.

Denken Sie daran, dass bestehende Grafiken, Bilder, Videos, Musiktitel oder andere Materialien, die Sie in Projekte einfügen oder vervielfältigen möchten, möglicherweise urheberrechtlich geschützt sind. Die unerlaubte Verwendung derartiger Materialien in Ihren Projekten stellt unter Umständen eine Verletzung der Rechte des Copyright-Inhabers dar. Stellen Sie sicher, dass Sie alle erforderlichen Berechtigungen vom Copyright-Inhaber erhalten.

Wenn Sie nicht im Besitz des Copyrights sind, über die ausdrückliche Erlaubnis des Urhebers verfügen oder wenn Ihre Handlungen gegen die Vorschriften des Urheberrechts über den angemessenen Gebrauch verstoßen, verletzen Sie möglicherweise nationales oder internationales Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Nachbildung, Veränderung oder Verbreitung urheberrechtlich geschützten Materials kann Schadenersatzforderungen und die Anwendung anderer Rechtsmittel gegen Sie zur Folge haben. Wenn Sie sich über Ihre Rechte nicht im Klaren sind, wenden Sie sich an Ihren Rechtsbeistand.

Copyright © 2006-2009 Nero AG und ihre Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten.

Nero, Nero Digital, Nero BackItUp, Nero Essentials, Nero Express, Nero ImageDrive, Nero LiquidTV, Nero MediaHome, Nero Record, Nero RescueAgent, Nero ShowTime, Nero Simply Enjoy, Nero StartSmart, Nero Vision, InCD, Move it, PhotoSnap, the Secure-Disc logo, Burn-At-Once, DNC Dynamic Noise Control, LayerMagic, Nero DMA Manager, SmartDetect, SmoothPlay, Superresolution, Nero Surround, Nero LiquidMedia, Nero MediaStreaming und UltraBuffer sind Warenzeichen oder geschützte Warenzeichen der Nero AG.

Adobe, Acrobat, Acrobat Reader und Premiere sind Warenzeichen oder geschützte Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated. AMD Athlon, AMD Opteron, AMD Sempron, AMD Turion, ATI Catalyst und ATI Radeon sind Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc. ICQ ist ein eingetragenes Warenzeichen von AOL, LLC. ICQ ist ein Warenzeichen von Advanced Television Committee. Apple, iPhone, iPod, iTunes, FireWire, und Mac sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Apple, Inc. AudibleReady ist ein eingetragenes Warenzeichen von Audible, Inc. BenQ ist ein Warenzeichen von BenQ Corporation. Blu-ray Disc ist ein Warenzeichen von Blu-ray Disc Association. CyberLink ist ein eingetragenes Warenzeichen von CyberLink Corp. DLNA ist ein eingetragenes Warenzeichen von Digital Living Network Alliance. DivX und DivX Certified sind eingetragene Warenzeichen von DivX, Inc. Dolby, Pro Logic und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Dolby Laboratories, Inc. DTS und DTS Digital Surround sind eingetragene Warenzeichen von DTS, Inc. DVB ist ein eingetragenes Warenzeichen von The DVB Project. Freescale ist ein Warenzeichen von Freescale Semiconductor, Inc. Google und YouTube sind Warenzeichen von Google, Inc. WinTV ist ein eingetragenes Warenzeichen von Hauppauge Computer Works, Inc. Intel, Intel XScale, Pentium und Core sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Intel Corporation. Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds. Memorex ist ein eingetragenes Warenzeichen von Memorex Products, Inc. ActiveX, ActiveSync, DirectX, DirectShow, Internet Explorer, Microsoft, HDI, MSN, Outlook, Windows, Windows Mobile, Windows NT, Windows Server, Windows Vista, Windows Media, Xbox, Xbox 360, die Start-Schaltfläche von Windows Vista und die Windows-Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation. My Space ist ein Warenzeichen von MySpace, Inc. NVIDIA, GeForce und ForceWare sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von NVIDIA Corporation. Nokia ist ein eingetragenes Warenzeichen von Nokia Corporation. CompactFlash ist ein eingetragenes Warenzeichen von SanDisk Corporation. Sony, Memory Stick, PlayStation, PLAYSTATION und PSP sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Sony Corporation. HDV ist ein Warenzeichen von Sony Corporation and Victor Company of Japan, Limited (JVC). UPnP ist ein eingetragenes Warenzeichen der UPnP Implementers Corporation. LabelFlash ist ein eingetragenes Warenzeichen von Yamaha Corporation.

Alle Marken dienen lediglich der Information. Alle Markennamen und Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Nero AG, Im Stöckmädle 13-15, D-76307 Karlsbad, Deutschland

Inhaltsverzeichnis

1	Erfolgreich starten	5
1.1	Über das Handbuch	5
1.2	Über Nero Express	5
1.3	Arbeiten mit Nero Express	5
2	Programm starten	7
3	Startbildschirm	8
3.1	Erweiterter Bereich (Startbildschirm)	9
4	Zusammenstellungsbildschirm	10
5	Daten-CD/DVD zusammenstellen	11
5.1	SecurDisc-Einstellungen aktivieren	12
6	Audio-CD zusammenstellen	16
6.1	Eigenschaften der Audiodatei anpassen	17
6.1.1	Registerkarte Trackeigenschaften	17
6.1.2	Registerkarte Indizes, Grenzen, Trennen	18
6.1.3	Registerkarte Filter	19
7	DVD-Video zusammenstellen	22
8	Disk-Image oder gespeichertes Projekt laden	24
9	Zusammenstellung brennen	25
9.1	Brennerauswahl	25
9.2	Brennvorgang starten	25
9.3	Bildschirm Endgültige Brenneinstellungen	26
9.3.1	Erweiterter Bereich (Brenneinstellungen)	27
9.4	Imagedatei erstellen	28
10	CD/DVD kopieren	31
10.1	Kopiermethoden	31
10.1.1	Direktkopie	31
10.1.2	Imagekopie	31
10.2	CD/DVD kopieren	32
10.3	Kopiereinstellungen	33
11	Fenster Rewritable-Disk löschen	35
12	Datentrack speichern	37
13	Abschlussbildschirm	38
14	Einstelloptionen	39
14.1	Einstellungen für Zusammenstellung	40
14.2	Cache-Speicher-Einstellungen	40
14.3	Experteineinstellungen	41





15	Technische Informationen	42
15.1	Systemanforderungen	42
15.2	Unterstützte Formate	42
15.2.1	Disktypen	42
15.2.2	Diskformate	42
16	Glossar	43
17	Index	46
18	Kontakt	47

1 Erfolgreich starten

1.1 Über das Handbuch

Diese Dokumentation richtet sich an alle Anwender, die sich über den Umgang mit Nero Express informieren wollen. Dazu orientiert sie sich an Handlungen und erläutert Schritt für Schritt, wie Sie zu einem bestimmten Ziel gelangen.

Um diese Dokumentation optimal zu nutzen, beachten Sie bitte folgende Konventionen:

	Kennzeichnet Warnungen, Voraussetzungen oder unbedingt zu beachtende Hinweise.
	Kennzeichnet Zusatzinformationen oder Hinweise.
1. Starten Sie...	Die Ziffer am Beginn einer Zeile kennzeichnet eine Handlungsaufforderung. Führen Sie diese in der festgelegten Reihenfolge aus.
	Kennzeichnet ein Zwischenergebnis.
	Kennzeichnet ein Ergebnis.
OK	Kennzeichnet Textpassagen oder Schaltflächen, die in der Programmoberfläche erscheinen. Sie werden in Fettdruck dargestellt.
(siehe...)	Kennzeichnet Verweise zu anderen Kapiteln. Sie werden als Links ausgeführt und rot unterstrichen dargestellt.
[...]	Kennzeichnet Tastaturkürzel zur Eingabe von Befehlen.

1.2 Über Nero Express

Egal, ob Sie Anfänger oder Experte sind, Nero Express führt Sie schnell und einfach durch die gewünschten Brennaufgaben. Die Standardeinstellungen sind so gewählt, dass automatisch das beste Ergebnis entsteht. Die Bedienung ist denkbar einfach: Sie wählen einfach das zu brennende Projekt aus, fügen die Dateien hinzu und das Brennen kann beginnen.

1.3 Arbeiten mit Nero Express

Im Grunde besteht die Benutzeroberfläche von Nero Express aus der Auswahl einer Zusammenstellungsart im Startbildschirm. Anschließend vervollständigen Sie die Aufgabe, indem Sie durch die verschiedenen Schritte navigieren, wobei für jeden Schritt ein neuer Bildschirm eingeblendet wird. Das erfordert prinzipiell vier Schritte:

Zusammenstellungsart wählen

Wählen Sie, was Sie tun wollen, indem Sie den Mauszeiger auf einen Eintrag in der Auswahl bewegen und auf eine der eingeblendeten Aufgaben klicken. Zu jeder Aufgabe finden Sie in

diesem Handbuch ein Kapitel, in dem alle zur Fertigstellung nötigen Schritte beschrieben werden.

Aufgabe vervollständigen

Je nach Aufgabe durchlaufen Sie verschiedene Schritte bis zum Erreichen des Ziels. Jeder Schritt besteht aus einem neuen Bildschirm. Zu jedem Bildschirm finden Sie in diesem Handbuch ein Kapitel, in dem alle Bereiche ausführlich beschrieben werden.

Zusammenstellung brennen


Der Abschluss ist das Brennen. Dazu bestimmen Sie die Brennparameter und klicken auf die Schaltfläche Brennen. Je nach Typ der bearbeiteten Aufgabe und der am System angeschlossenen Rekorder stehen in der Auswahl unterschiedliche Einträge zur Verfügung.

Optionen nach dem Brennen


Nach erfolgreich abgeschlossenem Brennen können Sie entscheiden, was Sie als nächstes tun wollen: Wählen Sie entweder die Option, um weiter mit Nero Express zu arbeiten, oder beenden Sie das Programm.

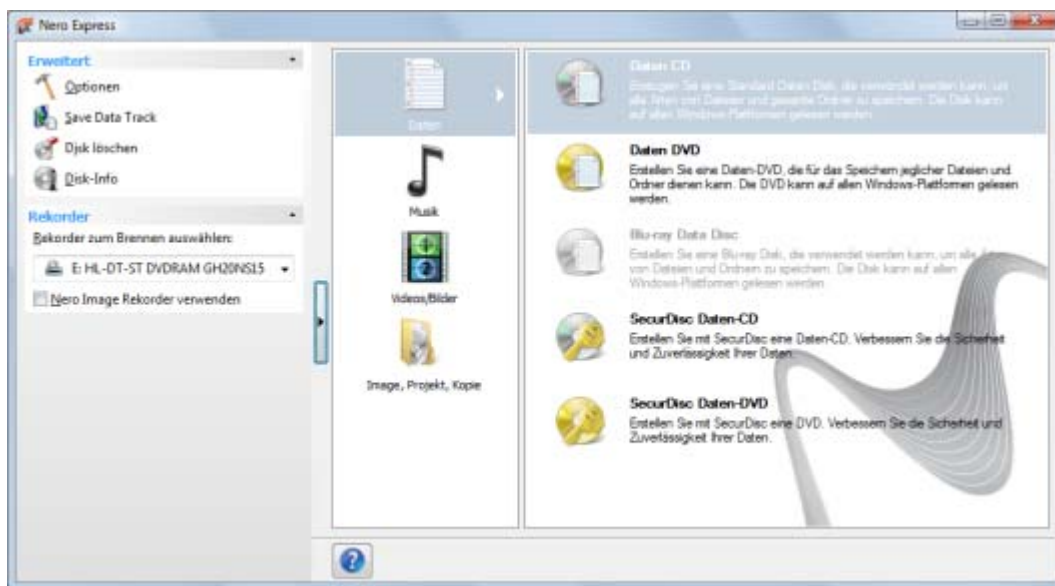
2 Programm starten

Um Nero Express zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Symbol **Nero BackItUp**.
→ Das Fenster Nero BackItUp wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
3. Das Fenster Nero Express wird geöffnet.
→ Sie haben Nero Express gestartet.

3 Startbildschirm

Der Startbildschirm von Nero Express ist der Ausgangspunkt für alle Aktionen. Klicken Sie hier auf die entsprechenden Menüsymbole, um in den gewünschten Bildschirm zu gelangen, in dem Sie Ihr Projekt zusammenstellen und bearbeiten können. Einen erweiterten Bereich mit zusätzlichen Optionen und Funktionen können Sie einblenden, indem Sie auf die Schaltfläche  im linken Fensterrand klicken.




Folgende Zusammenstellungsarten stehen dabei zur Verfügung:

Daten	Ermöglicht die Zusammenstellung und das Brennen aller Arten von Dateien und Ordnern.
Musik	Erzeugt eine Audio-CD, die auf allen CD-Playern abgespielt werden kann
Videos/Bilder	Erzeugt aus Ihren Video-Dateien ein Video-DVD.
Image, Projekt, Kopie	Ermöglicht das Kopieren eines Quellmediums sowie das Laden einer Image-Datei/eines gespeicherten Projekts.



Welche Einträge tatsächlich zur Verfügung stehen und welche Diskarten (z.B. DVD) tatsächlich gebrannt werden können, hängt vom verwendeten Brenner ab.





3.1 Erweiterter Bereich (Startbildschirm)

Die zusätzlichen Optionen und Funktionen im erweiterten Bereich erreichen Sie, indem Sie auf die Schaltfläche  im linken Fensterrand klicken. Der erweiterte Bereich steht Ihnen in allen Bildschirmen von Nero Express zur Verfügung.

Folgende Menüsymbole stehen zur Verfügung:

Speichert das aktuelle Projekt	Öffnet das Fenster Speichern unter , in dem Sie Ihre Zusammenstellung speichern können. Dabei werden die Verknüpfungen und die Einstellungen der Dateien, die gebrannt werden sollen, gespeichert.
Optionen	Öffnet das Fenster Optionen , in dem Sie Nero Express Ihren Wünschen entsprechend anpassen können.
Speichern des Datentracks	Öffnet das Fenster Track wählen , in dem Sie den Track einer Datendisk als Imagedatei speichern können.
Disk löschen	Öffnet das Fenster Rewritable Disk löschen , in dem Sie Daten von einer wiederbeschreibbaren CD/DVD löschen können.
Disk-Info	Öffnet das Fenster Disk-Info , das Informationen zur eingelegten CD/DVD anzeigt. Zusätzlich zu den Tracks und Sessions werden die Gesamtkapazität und die verfügbare Kapazität angezeigt.
Rekorder	Legt den zum Brennen gewünschten Rekorder fest und/oder den Nero Image Rekorder.

Siehe auch:

-  [Einstelloptionen → 39](#)
-  [Datentrack speichern → 37](#)
-  [Fenster Rewritable-Disk löschen → 35](#)
-  [Brennerauswahl → 25](#)

4 Zusammenstellungsbildschirm

Die Zusammenstellungsbildschirme von Nero Express erreichen Sie, indem Sie im Startbildschirm die gewünschte Zusammenstellungsart wählen. Im entsprechenden Zusammenstellungsbildschirm können Sie Ihren Projekten Daten hinzufügen und die Verzeichnisstruktur auf der Disk Ihren Wünschen entsprechend anpassen. Der Kapazitätsbalken im unteren Bereich des Fensters zeigt an, wie viel Speicherplatz die Daten auf der Disk einnehmen. Alle Zusammenstellungsbildschirme sind im Wesentlichen gleich aufgebaut.

Im Zusammenstellungsbildschirm stehen folgende Einstelloptionen zur Verfügung:

Schaltfläche Hinzufügen	Öffnet das Fenster Dateien und Ordner hinzufügen .
Schaltfläche Entfernen	Löscht die markierte Datei.
Schaltfläche Abspielen	Spielt die gewählte Datei ab.
Schaltfläche Eigenschaften	Öffnet das Fenster Audio-Track Eigenschaften . Nur verfügbar für Audio-CDs.
Kontrollkästchen Alle Audiodateien normalisieren	Aktiviert einen Filter, der die Lautstärke der zu brennenden Audiodateien aneinander angleicht. Dies ist besonders dann zu empfehlen, wenn die Dateien aus unterschiedlichen Quellen stammen. Nur verfügbar für Audio-CDs.
Kontrollkästchen Keine Pause zwischen den Tracks	Legt fest, dass die Audiodateien ohne Pause ineinander übergehen. Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird zwischen den Dateien eine Pause von zwei Sekunden eingefügt. Nur verfügbar für Audio-CDs.

5 Daten-CD/DVD zusammenstellen

Mit Nero Express können Sie alle Arten von Dateien und Ordnern zusammenstellen und brennen. Ist ein DVD-Rekorder auf Ihrem Computer installiert, können Sie sowohl Daten-CDs als auch Daten-DVDs brennen. Verfügen Sie über einen CD-Rekorder, können Sie lediglich Daten-CDs brennen und die Option zum Brennen einer DVD ist bereits im Startbildschirm ausgegraut. Die Vorgehensweise für beide Zusammenstellungsarten unterscheidet sich nicht.



Blu-ray-fähiger Brenner

Ist ein Blu-ray-Rekorder auf Ihrem Computer installiert, können Sie diesen auswählen und damit den entsprechenden Eintrag einblenden, um eine Blu-ray-Disk zu brennen. Die Vorgehensweise sowohl für die Zusammenstellung als auch für das Brennen einer Blu-ray-Datendisk unterscheiden sich nicht von der Zusammenstellungsart einer Daten-CD/DVD.



SecurDisc-Rekorder

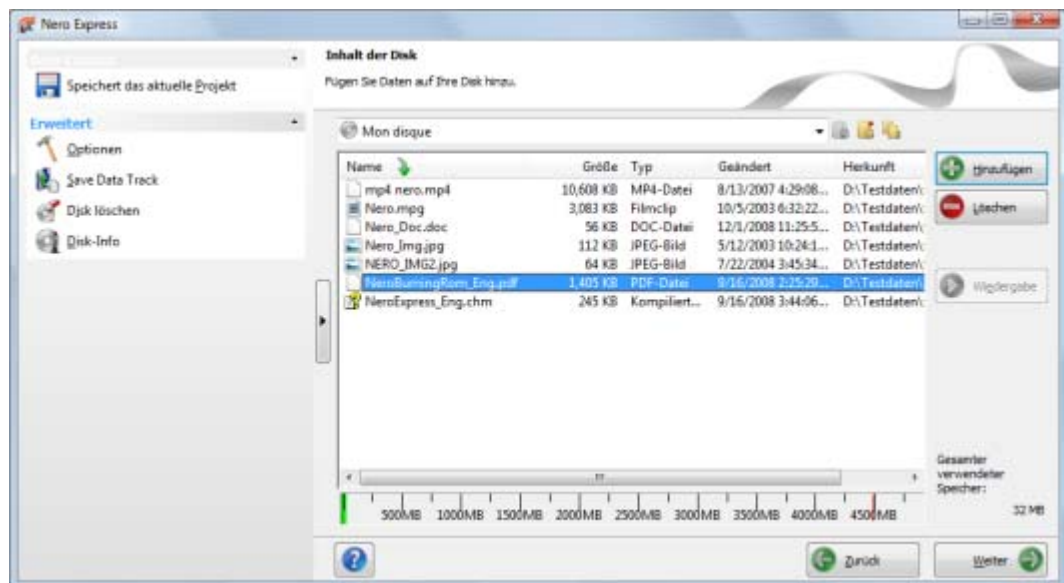
Ist ein SecurDisc-Rekorder auf Ihrem Computer installiert, können Sie diesen auswählen und damit den entsprechenden Eintrag einblenden, um eine SecurDisc-CD oder -DVD zu brennen. Die Vorgehensweise sowohl für das Hinzufügen der Daten als auch für das Brennen einer SecurDisc-Daten-CD/DVD unterscheiden sich nicht von der Zusammenstellungsart einer Daten-CD/DVD.



Der Image-Rekorder eignet sich, um ein Image von einem Disktyp zu erstellen, das der angeschlossene Brenner nicht unterstützt. Sie können so z.B. ein DVD-Image erstellen, ohne (momentan) einen DVD-Brenner installiert zu haben. Das Image können Sie später jederzeit mit einem geeigneten Brenner auf eine Disk brennen.

Um eine Daten-CD/DVD zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Startbildschirm von Nero Express auf das Menüsymbol **Daten**.
→ Die Optionen **Daten CD** und **Daten DVD** werden eingeblendet.
2. Klicken Sie auf die gewünschte Option.
→ Der Zusammenstellungsbildschirm für Daten-CDs/DVDs **Inhalt der Disk** wird eingeblendet.



Zusammenstellungsbildschirm Inhalt der Disk

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
→ Das Fenster **Dateien und Ordner hinzufügen** wird geöffnet.
4. Markieren Sie die Dateien, die Sie der Zusammenstellung hinzufügen wollen und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
5. Wiederholen Sie den vorangegangenen Schritt für alle Dateien, die Sie der Zusammenstellung hinzufügen wollen.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**.
→ Die Dateien werden der Zusammenstellung hinzugefügt und im Zusammenstellungsbildschirm angezeigt.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
→ Sie haben eine Daten-CD/DVD zusammengestellt und können diese Zusammenstellung jetzt brennen.

Siehe auch:

[Zusammenstellung brennen](#) → 25

5.1 SecurDisc-Einstellungen aktivieren

SecurDisc ist eine sowohl Hard- als auch Software-basierte Technologie, mit der Disks mit besonderen Sicherheitseigenschaften bezüglich Datenintegrität, Rekonstruierbarkeit, Verschlüsselung und Kopierschutz erstellt werden können. Solche Disks können mit Hilfe von SecurDisc-unterstützenden Laufwerken und Nero Express erstellt werden und von beliebigen Laufwerken mit InCD oder InCD Reader gelesen werden.

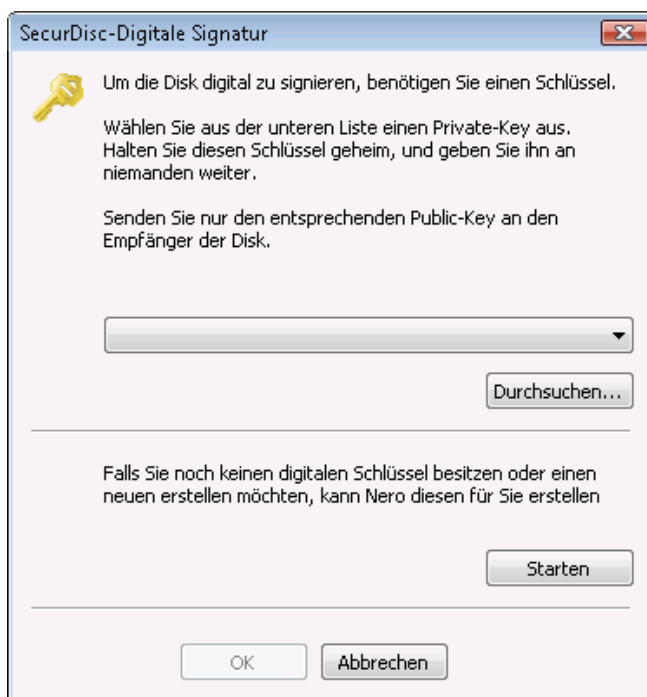


Die Funktion **Kopierschutz** ist nur verfügbar für SecurDisc-Daten DVD.


Um die kopiergeschützten Dateien öffnen zu können, benötigen Sie das Programm SecurDisc Viewer, das Sie kostenlos von der SecurDisc Webseite herunterladen können unter www.securdisc.net.

Um die Daten Ihrer SecurDisc-Daten-CD/DVD durch ein Passwort vor Zugriff zu schützen, PDF-Dateien mit Kopierschutz zu sichern und den Kopierschutz durch Passwort aufzuheben, die Disk digital zu signieren sowie die Datenredundanz zu limitieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Passwortschutz** im erweiterten Bereich des Zusammenstellungsbildschirms.
→ Alle Dateien werden mit Hilfe eines Schloss-Symbols als geschützt gekennzeichnet.
2. Wenn Sie die Schutzfunktion für einzelne Dateien deaktivieren oder gezielt aktivieren wollen:
 1. Markieren Sie die gewünschte Datei, um die Schaltfläche **Schutz aufheben/Schützen** einzublenden.
 2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schutz aufheben/Schützen**, um den Schutz zu aktivieren oder zu deaktivieren.
→ Die Schutzfunktion für die gewählte Datei wird aktiviert bzw. deaktiviert.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Digitale Signatur** im erweiterten Bereich des Zusammenstellungsbildschirms.
→ Das Fenster **SecurDisc – Digitale Signatur** wird geöffnet.



Fenster SecurDisc - Digitale Signatur

4. Wenn Sie bereits einen digitalen Schlüssel erstellt haben:
 1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**.
 - Das Fenster **SecurDisc – Privaten Schlüssel auswählen** wird geöffnet.
 2. Wählen Sie den Schlüssel und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
 5. Wenn Sie einen digitalen Schlüssel erstellen wollen:
 1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**.
 - Das Fenster **SecurDisc – Digitalen Schlüssel erstellen** wird geöffnet.
 2. Lesen Sie die Einleitung und klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
 - Das Fenster **SecurDisc – Schlüsselerstellungsprozess** wird geöffnet.
 3. Bewegen Sie Ihre Maus willkürlich bis der Erstellungsprozess beenden ist.
 - Sie können den Status des Erstellungsprozesses anhand des Fortschrittsbalkens verfolgen. Die Schaltfläche **Weiter** wird aktiviert sobald der Prozess abgeschlossen ist.
 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
 - Das Fenster **SecurDisc - Schlüsselerstellung beendet** wird geöffnet.
 5. Geben Sie einen Dateinamen für den erstellten Schlüssel ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig**.
 - Das Fenster **SecurDisc–Digitale Signatur** wird geöffnet und der gewählte Schlüssel wird im Auswahlmenü angezeigt.
 6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
 - Das entsprechende Fenster wird geöffnet, um Ihnen mitzuteilen, dass die Disk mit dem gewählten Schlüssel digital signiert wird.
-  Den passenden öffentlichen Schlüssel können Sie an Empfänger weitergeben, um die Signatur zu verifizieren.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
 8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kopierschutz** im erweiterten Bereich des Zusammenstellungsbildschirms.
 - Alle Dateien im PDF-Format werden kopiergeschützt. Das Kontrollkästchen **Passwort verwenden, um Kopierschutz zu deaktivieren** wird eingeblendet.
 9. Wenn Sie die Vervielfältigung der kopiergeschützten Daten nach der Eingabe eines Passwortes zulassen wollen:
 1. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Passwort verwenden, um Kopierschutz zu deaktivieren**.
 - Das Fenster **SecurDisc - Vervielfältigung durch Passwort zulassen** wird geöffnet.
 2. Geben Sie im Eingabebereich **Passwort** das gewünschte Passwort ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

10. Wenn Sie die Brenngeschwindigkeit durch die Begrenzung der Datenredundanz erhöhen wollen oder die Datenredundanz bearbeiten wollen:

1. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorgesehener Grad an Datenzuverlässigkeit**.
→ Das Auswahlménü wird aktiviert.
2. Wählen Sie den gewünschten Grad der Datenzuverlässigkeit.



Wenn das Kontrollkästchen **Vorgesehener Grad an Datenzuverlässigkeit** deaktiviert ist, wird die Disk komplett mit Kopien der gewählten Daten und mit Prüfsummen befüllt. Ein Anzeigefeld im Zusammenstellungsbildschirm zeigt den aktuellen Grad der Redundanz.

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

→ Das Fenster **SecurDisc – Daten schützen** wird geöffnet.

Fenster SecurDisc - Daten schützen

12. Geben Sie im Eingabebereich **Passwort** das gewünschte Passwort ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Ein Assistent gibt bei der Eingabe und Wahl des Passworts ggf. über ein zusätzliches Dialogfenster **Tipps**. Der Assistent schätzt bereits während der Eingabe den Sicherheitsgrad, d.h. die Kennwortqualität des Passworts ein.

→ Sie haben SecurDisc-Einstellungen nach Ihren Wünschen aktiviert und können nun die CD/DVD brennen.

6 Audio-CD zusammenstellen

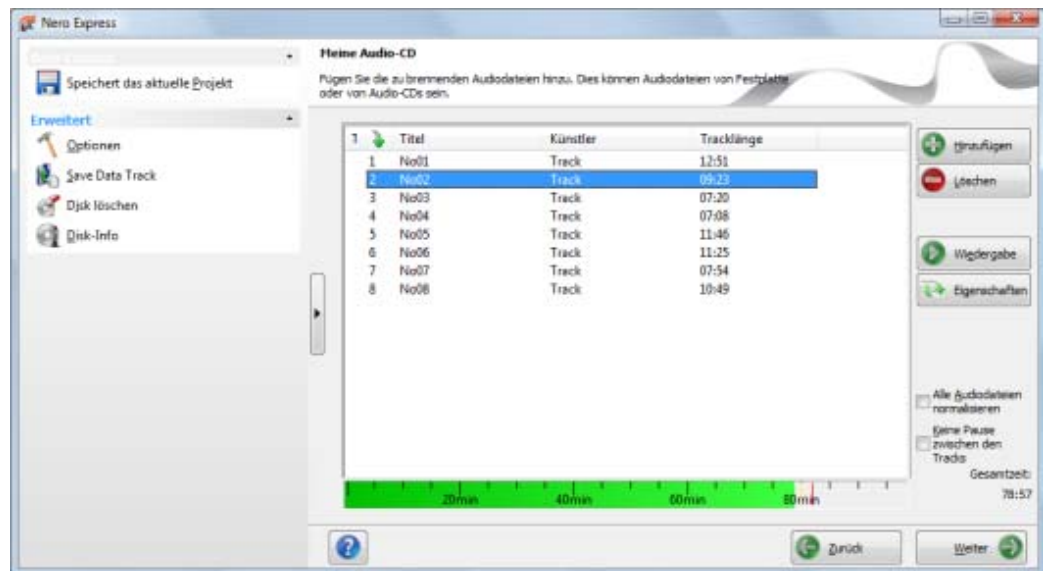
Mit Nero Express können Sie eine Audio-CD erstellen, die Musikdateien enthält. Sie kann mit jedem handelsüblichen CD-Player abgespielt werden. Um eine Audio-CD zusammenzustellen, werden die Quelldateien, die in verschiedenen Audioformaten vorliegen (z.B. MP3), vor dem Brennen automatisch in das Audio-CD-Format umgewandelt.



Bitte beachten Sie, dass einige CD-Player keine CD-RWs wiedergeben können. Verwenden Sie zum Brennen von Audio-CDs den Disktyp CD-R.

Um eine Audio-CD zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Startbildschirm von Nero Express auf das Menüsymbol **Musik**.
→ Die Zusammenstellungsarten für Musik werden eingeblendet.
2. Klicken Sie auf **Audio-CD**.
→ Der Zusammenstellungsbildschirm für Audio-CDs **Meine Audio-CD** wird eingeblendet.



Zusammenstellungsbildschirm Meine Audio-CD

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
→ Das Fenster **Dateien und Ordner hinzufügen** wird geöffnet.
4. Markieren Sie die Audiodateien, die Sie der Zusammenstellung hinzufügen wollen und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
5. Wiederholen Sie den vorangegangenen Schritt für alle Audiodateien, die Sie der Zusammenstellung hinzufügen wollen.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**.
→ Die Audiodateien werden der Zusammenstellung hinzugefügt und im Zusammenstellungsbildschirm angezeigt.

7. Passen Sie die Eigenschaften der Audiodatei Ihren Wünschen entsprechend an.
8. Aktivieren Sie bei Bedarf die Kontrollkästchen **Alle Audiodateien normalisieren** und **Keine Pause zwischen den Tracks**.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
 - ➔ Sie haben eine Audio-CD zusammengestellt und können diese Zusammenstellung jetzt brennen.

Siehe auch:

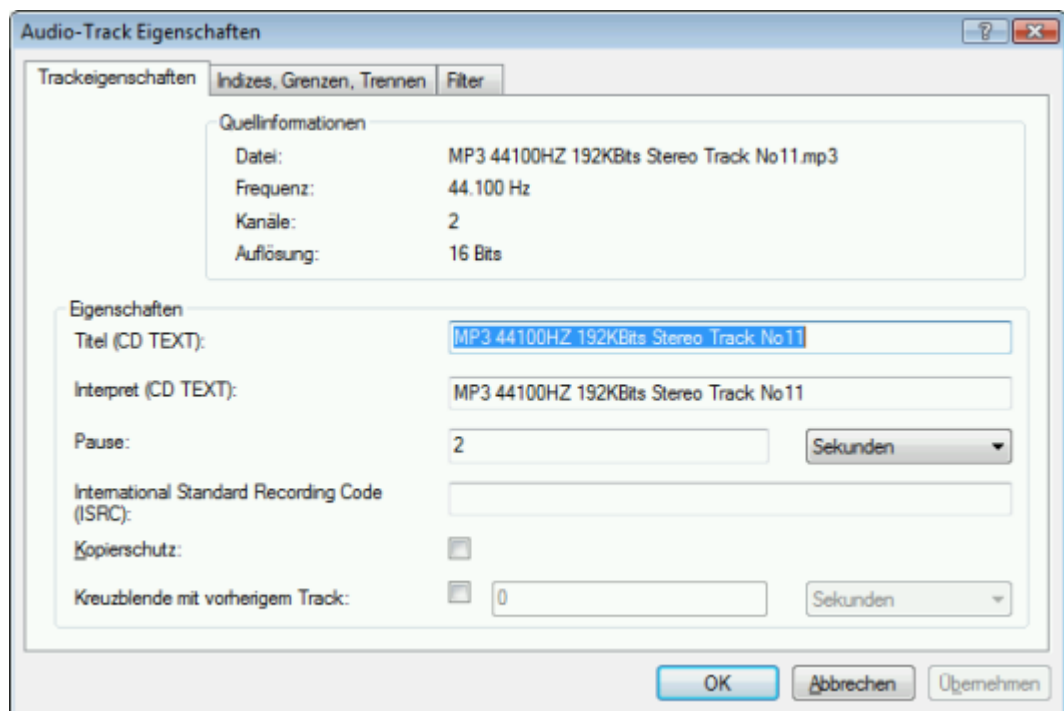
 [Zusammenstellung brennen](#) → 25

6.1 Eigenschaften der Audiodatei anpassen

Auf den Registerkarten **Trackeigenschaften**, **Indizes**, **Grenzen**, **Trennen** und **Filter** des Fensters **Audio-Track Eigenschaften** können Sie die Eigenschaften einer Audiodatei anzeigen und/oder Änderungen vornehmen. Um das Fenster zu öffnen, markieren Sie eine Audiodatei im Zusammenstellungsbildschirm für Audio-CDs **Meine Audio-CD** und klicken auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

6.1.1 Registerkarte Trackeigenschaften

Auf der Registerkarte **Trackeigenschaften** finden Sie im Bereich **Quellinformationen** grundlegende Informationen zur gewählten Datei.



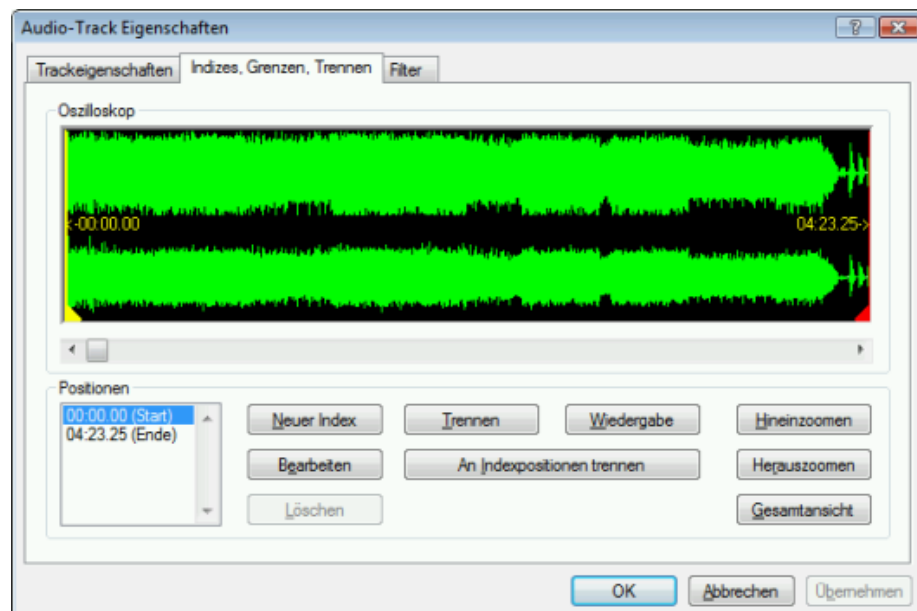
Registerkarte Trackeigenschaften

Im Bereich **Eigenschaften** stehen folgende Eingabebereiche zur Verfügung:

Eingabefeld Titel (CD TEXT)	Legt einen Titel fest, der als CD-Text gespeichert wird. CD-Player, die CD-Text unterstützen, zeigen den hier eingegebenen Namen des Titels an.
Eingabefeld Interpret (CD TEXT)	Legt den Interpreten fest, der als CD-Text gespeichert wird. CD-Player, die CD-Text unterstützen, zeigen den hier eingegebenen Namen des Interpreten an.
Eingabefeld Pause	Legt die Pausenlänge zwischen der gewählten und der folgenden Audiodatei in Sekunden oder Frames fest.
Eingabefeld International Standard Recording Code (ISRC)	Identifiziert den CD-Titel über eine 12-stellige digitale Kennung. Der ISRC wird im Subcode eingetragen und unhörbar mitgeführt. Kennen Sie den ISRC nicht, lassen Sie das Eingabefeld frei.
Kontrollkästchen Kopierschutz	Aktiviert den Kopierschutz.
Kontrollkästchen Kreuzblende mit vorherigem Track	Legt eine Kreuzblende zwischen dieser und der vorherigen Audiodatei fest. Sie können die Länge der Überblendung in Sekunden oder Sektoren angeben.

6.1.2 Registerkarte Indizes, Grenzen, Trennen

Auf der Registerkarte **Indizes, Grenzen, Trennen** können Sie Indizes setzen und löschen sowie Audiodateien trennen, sodass aus einer langen Datei zwei oder mehrere kurze werden. Die Registerkarte besteht aus den Bereichen **Oszilloskop** und **Positionen**.



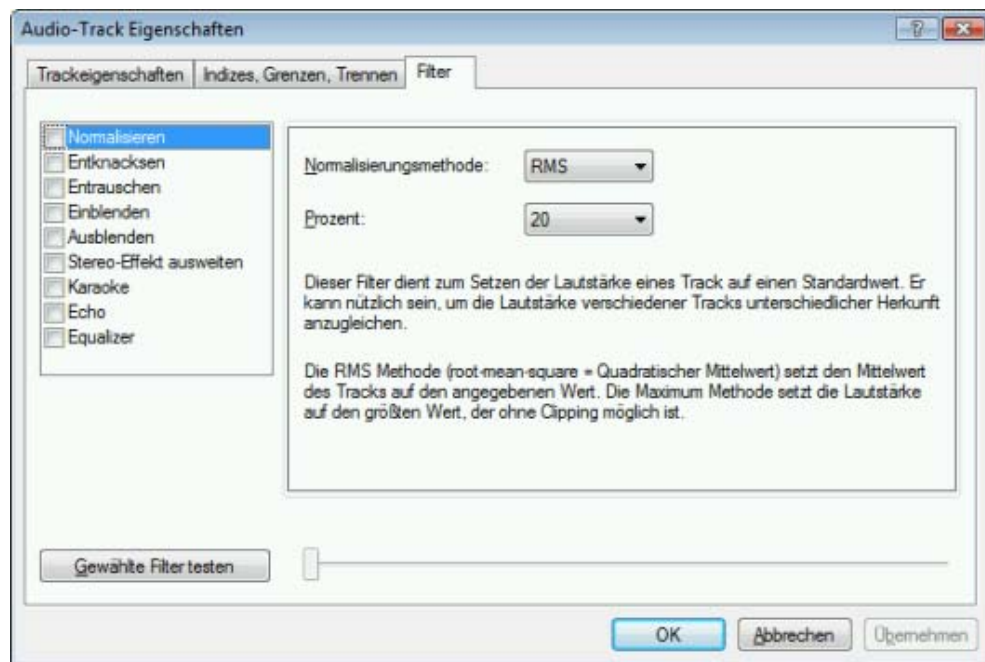
Registerkarte Indizes, Grenzen, Trennen

Im Bereich **Oszilloskop** werden Audiodateien in grafischer Form dargestellt. Im Bereich **Positionen** stehen folgende Einstelloptionen zur Verfügung:

Auswahllisten Start/Ende	Zeigt die Positionen von Anfang und Ende der Audiodatei auf der CD.
Schaltfläche Neuer Index	Setzt an der markierten Position eine neue Indexposition. Für den CD-Player fängt an dieser Stelle ein neues Lied an, das auch direkt angesprungen werden kann. Die Funktion wird allerdings nicht von allen CD-Playern unterstützt.
Schaltfläche Bearbeiten	Öffnet das Dialogfenster Trackende setzen . Hier können Sie die genaue Position einer Trennung eingeben.
Schaltfläche Löschen	Löscht einen markierten Index.
Schaltfläche Teilen	Trennt die Audiodatei an der markierten Position.
Schaltfläche Abspielen	Spielt die Audiodatei ab der markierten Position. Während der Wiedergabe wird die Schaltfläche Stop eingeblendet.
Schaltfläche Abspielen stoppen	Stoppt die Wiedergabe der Audiodatei. Wenn die Wiedergabe gestoppt ist, wird die Schaltfläche Wiedergabe eingeblendet.
Schaltfläche An Indexpositionen trennen	Trennt die Audiodatei an gesetzten Indexpositionen.
Schaltfläche Vergrößern	Vergrößert die grafische Darstellung der Audiodatei.
Schaltfläche Verkleinern	Verkleinert die grafische Darstellung der Audiodatei.
Schaltfläche Gesamtansicht	Zeigt die gesamte Audiodatei in grafischer Form.

6.1.3 Registerkarte Filter

Auf der Registerkarte **Filter** stehen Filter zur Verfügung, die die Qualität der Musikstücke verbessern oder verändern. Das Bearbeiten erfolgt im sogenannten nicht-destruktiven Verfahren, d.h. die eigentliche Aufnahme wird nicht verändert, sondern es werden lediglich Markierungen gesetzt, die jederzeit rückgängig gemacht werden können. Es werden keine zusätzlichen Audiodaten bei der Arbeit erzeugt. Das tatsächliche Verändern der Audiodateien erfolgt erst beim Brennen.



Fenster Audio-Track-Eigenschaften, Registerkarte Filter

Im Fenster **Audio-Track-Eigenschaften** stehen folgende Einstelloptionen zur Verfügung:

Kontrollkästchen Normalisieren	Legt die Lautstärke einer Audiodatei auf eine voreingestellte Lautstärke fest. Dieser Filter kann hilfreich sein, um die Lautstärke von Dateien, die aus unterschiedlichen Quellen stammen, miteinander abzugleichen.
Kontrollkästchen Entknacksen	Entfernt Knack- und Kratzgeräusche, wie sie z.B. bei alten LPs auftreten.
Kontrollkästchen Entrauschen	Verringert oder entfernt das Rauschen einer Audiodatei. Sämtliche Frequenzen, die unter einem bestimmten Schwellwert (Rauschpegel) liegen, werden entfernt.
Kontrollkästchen Einblenden	Blendet die Lautstärke einer Audiodatei von Null bis zur vollen Lautstärke ein. Dieser Filter kann beim Verkürzen von Dateien hilfreich sein.
Kontrollkästchen Ausblenden	Blendet die Lautstärke einer Audiodatei von der vollen Lautstärke bis zur Stille aus. Dieser Filter kann beim Verkürzen von Dateien hilfreich sein.
Kontrollkästchen Stereo-Effekt ausweiten	Vergrößert/verringert den Stereo-Effekt einer Audiodatei. Dieser Filter hat nur dann eine Wirkung, wenn die Originaldatei in Stereo aufgenommen wurde.

Kontrollkästchen Karaoke	Blendet die Gesangsstimme einer Audiodatei aus. Dafür werden die Teile eines Lieds ausgeblendet, die in beiden Stereokanälen gleich sind.
Kontrollkästchen Echo	Fügt der Audiodatei ein Echo hinzu.
Kontrollkästchen Glätter	Öffnet einen Equalizer zur Veränderung von Lautstärke, Bass und Höhe in den unterschiedlichen Frequenzbereichen.
Schaltfläche Gewählte Filter testen	Spielt die Audiodatei ab und wendet die aktivierten Filter an. Während der Wiedergabe können die Einstelloptionen der Filter verändert und der Effekt auf diese Weise kontrolliert werden.

7 DVD-Video zusammenstellen

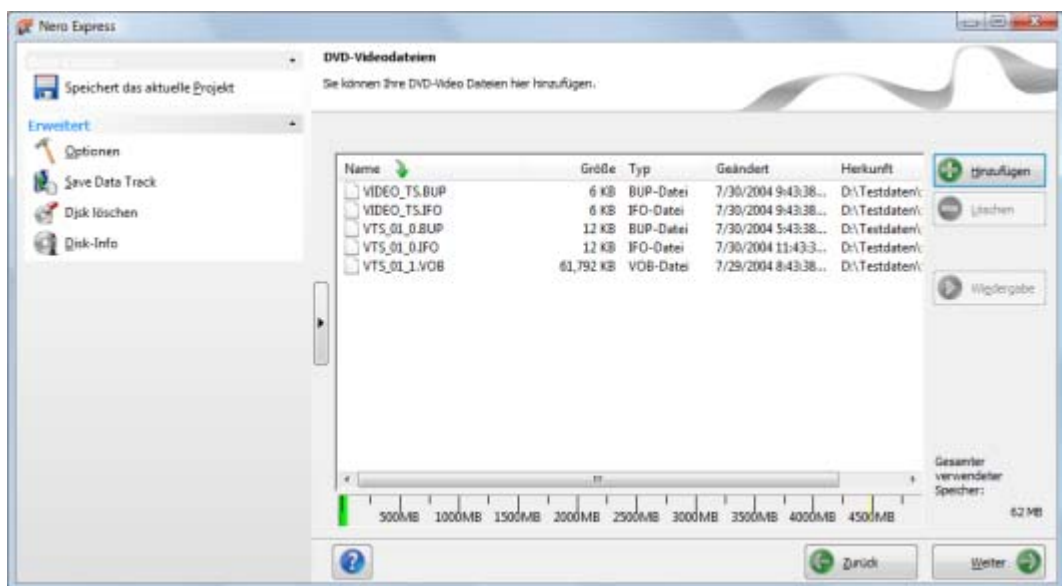
Mit Nero Express können Sie DVDs aus DVD-Video-Dateien von Ihrer Festplatte brennen. Ihre gebrannten DVDs können Sie auf fast allen DVD-Playern abspielen. Mit Nero Express können Sie eine DVD brennen, wenn der DVD-Videotitel, d.h. eine fertige DVD-Ordnerstruktur, bereits vorliegt.



Bitte beachten Sie, dass das Erstellen eines DVD-Videos aus Videodateien in Nero Express nicht möglich ist. In Nero Vision, zum Beispiel, können Sie Videodateien in DVD-Videos umwandeln. Weitere Informationen finden Sie im gesonderten Nero Vision Benutzerhandbuch.

Um ein DVD-Video zusammenzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Startbildschirm von Nero Express auf das Menüsymbol **Videos/Bilder**.
→ Die Videooptionen werden angezeigt.
2. Klicken Sie auf den Eintrag **DVD-Videodateien**.
→ Der Zusammenstellungsbildschirm **DVD-Videodateien** wird eingeblendet.



Zusammenstellungsbildschirm DVD-Videodateien

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
→ Das Fenster **Dateien und Ordner hinzufügen** wird geöffnet.
4. Markieren Sie die DVD-Video-Dateien, die Sie der Zusammenstellung hinzufügen wollen und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
5. Wiederholen Sie die beiden vorherigen Schritte für alle DVD-Video-Dateien, die Sie der Zusammenstellung hinzufügen wollen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**.

- Die DVD-Video-Dateien werden der Zusammenstellung hinzugefügt und im Zusammenstellungsbildschirm angezeigt.



Sind die gewählten DVD-Video-Dateien größer als 4483 MB und ist ein DVD-Brenner installiert, der DVDs mit 2 Layern (DVD DL) brennen kann, können Sie im Auswahlménü den Eintrag **DVD9 (8152MB)** wählen.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

- Sie haben ein DVD-Video zusammengestellt und können diese Zusammenstellung jetzt brennen.

Siehe auch:

 [Zusammenstellung brennen](#) → 25

8 Disk-Image oder gespeichertes Projekt laden

Mit Nero Express können Sie eine CD/DVD von einem Disk-Image oder einer Zusammenstellung brennen, die Sie vorher auf Festplatte gespeichert haben.

Um eine Imagedatei oder eine gespeicherte Zusammenstellung für den Brennvorgang zu laden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Startbildschirm von Nero Express auf das Menüsymbol **Image, Projekt, Kopie**.
→ Die Kopier- und Disk-Image-Optionen werden eingeblendet.
2. Klicken Sie auf die Option **Disk-Image oder gespeichertes Projekt**.
→ Das Dialogfenster **Öffnen** wird geöffnet.
3. Markieren Sie die gewünschte Image-Datei (*.nrg) oder gespeicherte Zusammenstellung und klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen**.
→ Die gewählte Datei wird geladen und der Bildschirm **Endgültige Brenneinstellungen** wird eingeblendet.
→ Sie haben die Image-Datei oder Zusammenstellung geladen und können diese jetzt brennen.

Siehe auch:

 [Zusammenstellung brennen](#) → 25

9 Zusammenstellung brennen

9.1 Brennerauswahl

Sollten mehrere Rekorder installiert sein, können Sie im Auswahlmenü **Rekorder** den Rekorder auswählen, den Sie zum Brennen verwenden wollen. Direkt vor dem Brennen eines Projekts können Sie im Bildschirm **Endgültige Brenneinstellungen** erneut den gewählten Rekorder wechseln.



SecurDisc-Rekorder

Ist ein Rekorder auf Ihrem Computer installiert, der SecurDisc unterstützt, können Sie diesen auswählen, um in Nero Express SecurDisc-Daten CDs und/oder DVDs zu erstellen und zu brennen. Eigene Optionen, z.B. **SecurDisc-Daten CD**, stehen im Startfenster zur Verfügung.

Zusätzlich zu den installierten Rekordern steht Ihnen in Nero Express der Nero Image Rekorder zur Verfügung. Mit dem Nero Image Rekorder können Sie eine Image-Datei erstellen und speichern, um diese später zu brennen. Um den Nero Image Rekorder zu nutzen, können Sie im erweiterten Bereich des Startbildschirms das Kontrollkästchen **Nero Image Rekorder verwenden** aktivieren.



Bitte beachten Sie, dass der Nero Image Rekorder nur im erweiterten Bereich des Startbildschirms aktiviert werden kann.



Der Image-Rekorder eignet sich, um ein Image von einem Disktyp zu erstellen, das der angeschlossene Brenner nicht unterstützt. Sie können so z.B. ein DVD-Image erstellen, ohne (momentan) einen DVD-Brenner installiert zu haben. Das Image können Sie später jederzeit mit einem geeigneten Brenner auf eine Disk brennen.

9.2 Brennvorgang starten

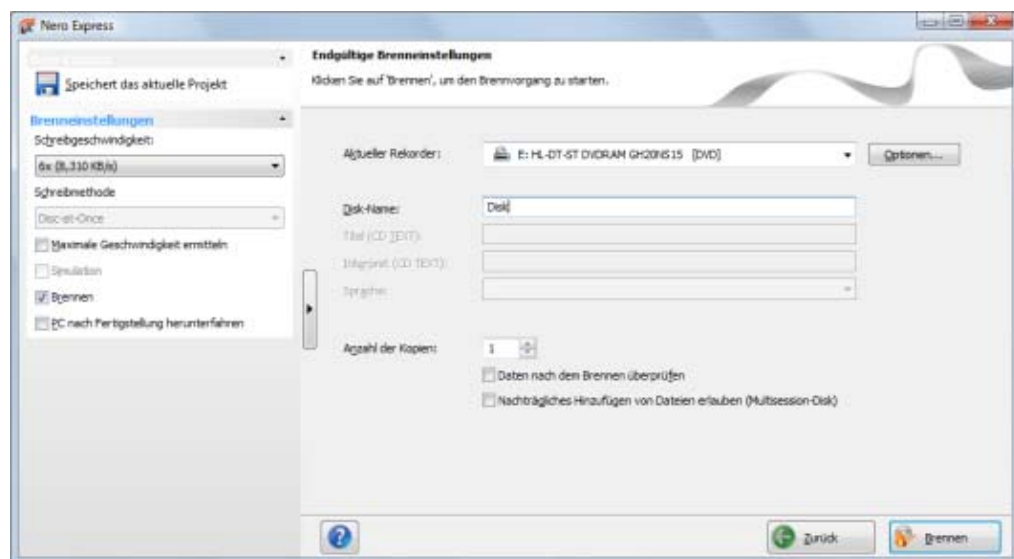
Um einen der verfügbaren Rekorder auszuwählen, die Brenneinstellungen für Ihr Projekt nach Ihren Wünschen festzulegen und den Brennvorgang zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie ein beliebiges Projekt zusammen.
→ Der Bildschirm **Endgültige Brenneinstellungen** wird eingeblendet.
2. Legen Sie einen entsprechenden Rohling in das gewählte Laufwerk.
3. Wählen Sie im Auswahlmenü **Rekorder** den gewünschten Brenner.
4. Ergänzen Sie die gewünschten Werte in den Eingabefeldern nach Bedarf und aktivieren Sie die gewünschten Kontrollkästchen.
5. Ergänzen Sie die gewünschten Einstellungen im erweiterten Bereich.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Brennen**.
 - ➔ Der Bildschirm **Brennvorgang** wird eingeblendet und der Brennvorgang wird gestartet. Sie können den Prozessstatus in der Statusleiste verfolgen. Sobald der Brennvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfenster **Nero Express** geöffnet und zeigt Ihnen die Nachricht über das Ergebnis des Brennvorgangs.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
8. Wenn Sie ein Protokoll des Brennvorgangs speichern oder ausdrucken wollen, klicken Sie auf eine der beiden Schaltflächen **Drucken** oder **Speichern**.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
 - ➔ Sie haben ein Projekt gebrannt und können jetzt fortfahren, indem Sie im Abschlussbildschirm eine weitere Option auswählen oder Nero Express beenden.

9.3 Bildschirm Endgültige Brenneinstellungen

Im Bildschirm **Endgültige Brenneinstellungen** können Sie die Brenneinstellungen Ihren Wünschen entsprechend festlegen, ein Projekt mit Hilfe des Nero Image Rekorders als Image-Datei auf der Festplatte speichern oder den Brennvorgang starten.




Bildschirm Endgültige Brenneinstellungen

Im Bildschirm **Endgültige Brenneinstellungen** stehen folgende Einstelloptionen zur Verfügung:

Schaltfläche Optionen	Öffnet das Fenster Rekorder Informationen . Hier finden Sie zusätzliche Informationen über den gewählten Rekorder und die Medientypen, die damit gebrannt werden können. Zusätzliche Optionen können aktiviert/deaktiviert werden. Bei einigen Brennern können Sie die <u>Book Type</u> -Einstellungen ändern. Nicht verfügbar beim Speichern mit dem Nero Image Rekorder.
---------------------------------	--

Eingabefeld Disk-Name	Legt den Namen der CD/DVD fest.
Eingabefeld Titel (CD TEXT)	Legt den Titel der Audio-CD fest, sofern CD-Text unterstützt wird.
Eingabefeld Interpret (CD TEXT)	Legt den Künstler der Audio-CD fest.
Eingabefeld Anzahl der Kopien	Legt die Anzahl der gewünschten Kopien fest. Nicht verfügbar beim Speichern mit dem Nero Image Rekorder.
Kontrollkästchen Daten nach dem Brennen verifizieren	Vergleicht die gebrannten Daten mit den Originaldaten. Bei Zusammenstellungen von <u>Multisession</u> -CDs/DVDs werden nur die Daten verglichen, die beim letzten Brennvorgang hinzugefügt wurden. Nicht verfügbar beim Speichern mit dem Nero Image Rekorder.
Kontrollkästchen Nachträgliches Hinzufügen von Dateien erlauben (Multisession-Disk)	Aktiviert die Möglichkeit, weitere Dateien auf die CD/DVD zu schreiben. Die CD/DVD wird nicht finalisiert. Multisession-CDs/DVDs müssen nicht in einem Brennvorgang beschrieben werden. Sie können wiederholt Projekte auf eine CD/DVD brennen, bis diese vollständig beschrieben ist. Nicht verfügbar für Audio-CDs und beim Speichern mit dem Nero Image Rekorder.

9.3.1 Erweiterter Bereich (Brenneinstellungen)

Die zusätzlichen Brenneinstellungen im erweiterten Bereich des Bildschirms **Endgültige Brenneinstellungen** erreichen Sie, indem Sie auf die Schaltfläche  im linken Fensterrand klicken.



Ein erweiterter Bereich mit zusätzlichen Optionen und Funktionen steht Ihnen in allen Bildschirmen von Nero Express zur Verfügung.

Folgende Einstellungsoptionen stehen zur Verfügung:

Schaltfläche Speichert das aktuelle Projekt	Öffnet das Dialogfenster Speichern unter . Hier können Sie Ihre Zusammenstellung speichern.
Auswahlliste Schreibgeschwindigkeit	Legt die Geschwindigkeit fest, mit der die Disk gebrannt wird. Nur die Brenngeschwindigkeiten werden angezeigt, die der gewählte Rekorder unterstützt. Nicht verfügbar beim Speichern mit dem Nero Image Rekorder.

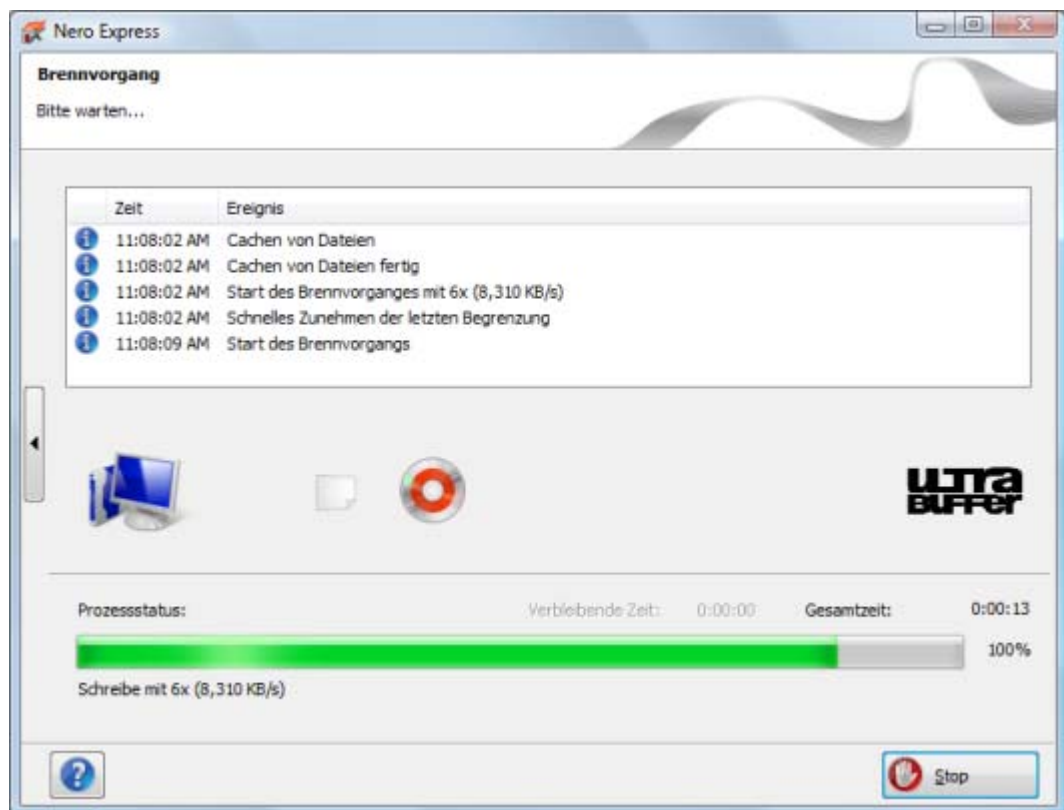
Auswahlliste Schreibmethode	<p>Legt die Schreibmethode Disc-at-Once oder Track-at-Once fest.</p> <p>Mit der Methode <u>Disc-at-Once</u> kann eine gesamte CD/DVD geschrieben werden, ohne dass der Schreiblaser absetzt. Bei <u>Track-at-Once</u> schaltet der Laser nach jedem Track aus.</p> <p>Nur verfügbar für CD-Zusammenstellungen. DVDs werden standardmäßig mit Disk-at-Once gebrannt.</p>
Kontrollkästchen Maximale Geschwindigkeit ermitteln	<p>Prüft, wie schnell auf die zusammengestellten Daten zugegriffen werden kann und reduziert ggf. die gewählte Schreibgeschwindigkeit. Ein <u>Pufferleerlauf</u> wird dadurch vermieden.</p> <p>Rekorder mit einer Funktion zum Schutz vor Pufferleerlauf benötigen keinen Geschwindigkeitstest.</p> <p>Nicht verfügbar beim Speichern mit dem Nero Image Rekorder.</p>
Kontrollkästchen Simulation	<p>Führt alle Schritte des Brennvorgangs aus, ohne den Laserstrahl einzusetzen. Eine Simulation ist empfehlenswert, wenn Daten vor dem Brennen dekomprimiert werden, z.B. beim Brennen einer <u>Audio-CD</u> aus MP3-Dateien. Man kann davon ausgehen, dass eine erfolgreiche Simulation zu einem erfolgreichen Brennvorgang führt.</p> <p>Nicht verfügbar beim Speichern mit dem Nero Image Rekorder.</p>
Kontrollkästchen Brennen	<p>Startet den tatsächlichen physikalischen Brennvorgang (z.B. im Anschluss an eine Simulation).</p> <p>In der Standardeinstellung ist das Kontrollkästchen aktiviert.</p>
Kontrollkästchen Stille am Ende von *.cda Tracks entfernen	<p>Entfernt die Stille am Ende einer Audiodatei. In der Standardeinstellung ist dieses Kontrollkästchen aktiviert. Audiodaten werden in Blöcken gespeichert, auch wenn Sie nicht immer am Ende einer Blockgrenze aufhören. Der letzte <u>Block</u> wird ggf. mit Stille gefüllt.</p> <p>Nur verfügbar für Audio-CDs.</p>
Kontrollkästchen PC nach Beenden des Brennvorgangs herunterfahren.	<p>Führt den PC nach dem Ende des Brennvorgangs automatisch herunter.</p>

9.4 Imagedatei erstellen

Um die Brenneinstellungen nach Ihren Wünschen festzulegen und Ihr Projekt mit Hilfe des Nero Image Rekorders als Image-Datei auf Festplatte zu speichern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie ein beliebiges Projekt zusammen.
→ Der Bildschirm **Endgültige Brenneinstellungen** wird eingeblendet.

2. Wählen Sie im Auswahlménü **Aktueller Rekorder** den Eintrag **Image Rekorder**.
3. Ergänzen Sie die gewünschten Werte in den Eingabefeldern.
4. Ergänzen Sie die gewünschten Einstellungen im erweiterten Bereich nach Bedarf.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Brennen**.
 - Der Bildschirm **Brennvorgang** wird eingeblendet und das Dialogfenster **Image-Datei speichern** wird eingeblendet.
6. Geben Sie in das Eingabefeld **Dateiname** einen Namen für Ihre Image-Datei ein.
7. Wählen Sie den gewünschten Speicherort im Navigationsbaum und klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.
 - Der Brenn- bzw. Speichervorgang wird gestartet. Sie können den Prozessstatus in der Statusleiste verfolgen. Sobald der Brenn- bzw. Speichervorgang abgeschlossen ist, wird das Fenster **Nero Express** geöffnet und zeigt Ihnen die Nachricht über das Ergebnis des Brennvorgangs.



Fenster Brennvorgang

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
9. Wenn Sie ein Protokoll des Brennvorgangs speichern oder ausdrucken wollen, klicken Sie auf eine der beiden Schaltflächen **Drucken** oder **Speichern**.

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

- ➔ Sie haben ein Projekt mit dem Nero Image Rekorder gespeichert und können jetzt fortfahren, indem Sie im Abschlussbildschirm eine weitere Option auswählen oder Nero Express beenden.

Siehe auch:

 [Abschlussbildschirm→ 38](#)

10 CD/DVD kopieren

10.1 Kopiermethoden

Mit Nero Express können Sie eine Disk kopieren, dabei gibt es zwei mögliche Vorgehensweisen:

- Direktkopie
- Imagekopie

Beide Vorgehensweisen haben Vor- und Nachteile, die von Ihren Anforderungen abhängen.

10.1.1 Direktkopie

Bei der Direktkopie, auch On-the-fly genannt, legen Sie die Originaldisk in ein Laufwerk und einen Rohling in ein anderes Laufwerk. Die Originaldisk im Laufwerk wird direkt und ohne Zeitverzögerung auf den Rohling im Brenner kopiert. Die Direktkopie erlaubt ein schnelles Kopieren und benötigt keinen zusätzlichen Speicherplatz.

Um direkt kopieren zu können, brauchen Sie mindestens zwei Laufwerke: eines zum Lesen der Disk und einen Brenner zum Schreiben. Für Lese-Laufwerk und Brenner gelten folgende Anforderungen:

- Der Brenner muss über einen Schutz vor Pufferleerlauf (Buffer-Underrun) verfügen oder das Laufwerk muss die Daten schnell genug liefern können. Die Lesegeschwindigkeit soll am besten doppelt so schnell sein wie die Schreibgeschwindigkeit.
- Das Lese-Laufwerk muss Informationen über Anzahl und Art von Sessions liefern können, sonst kann Nero Express unter Umständen keine exakte Kopie anfertigen.

Wenn Sie Audio-CDs kopieren möchten, empfehlen wir die Methode der Image-Kopie, da die Qualität ausgelesener Audiodateien je nach Laufwerk leiden kann.

10.1.2 Imagekopie

Bei der Image-Kopie wird von der Originaldisk zunächst eine Image-Datei gespeichert. Dann wird die Image-Datei auf einen Rohling gebrannt. Das Kopieren über eine Image-Kopie dauert länger, liefert aber oft bessere Ergebnisse.

Um die Image-Kopie nutzen zu können, müssen Sie über ausreichend Speicherplatz verfügen.

Das Kopieren über eine Image-Kopie bietet sich besonders in folgenden Fällen an:

- Es ist nur ein Laufwerk verfügbar.
- Sie möchten mehrere Kopien derselben Disk herstellen.
- Sie haben den Eindruck, dass auf der Quell-CD Lesefehler auftreten könnten (z.B. weil sich Kratzer darauf befinden).
- Sie legen Wert auf die bestmögliche Reproduktion (insbesondere bezüglich der Indexpositionen und der Qualität bei Audio-CDs).

10.2 CD/DVD kopieren

Um eine Disk zu kopieren, gehen Sie wie folgt vor:



Falls Sie nicht im Besitz des Copyrights der entsprechenden CD/DVD sind und über keine Genehmigung vom Inhaber des Copyrights verfügen, verstößt das unerlaubte Kopieren gegen nationale und internationale Gesetze.



Kopiergeschützte Audio-CDs können mit Nero Express nicht kopiert werden.



Manche CDs/DVDs sind kopiergeschützt und lassen sich nicht kopieren. Wenn Sie nicht sicher sind, ob sich Ihre CD/DVD kopieren lässt, aktivieren Sie vor dem tatsächlichen physikalischen Brennvorgang die Simulation.

1. Klicken Sie im Startbildschirm von Nero Express auf das Menüsymbol **Image, Projekt, Kopie**.
 - ➔ Die entsprechenden Kopieroptionen werden eingeblendet.
2. Klicken Sie auf die gewünschte Option **Gesamte CD kopieren**, **Gesamte DVD kopieren** oder **Gesamte Blu-ray-Disk kopieren**.
 - ➔ Der Bildschirm **Wählen Sie die Quelle und das Ziel** wird eingeblendet.
3. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen im Bildschirm und bei Bedarf im erweiterten Bereich des Fensters vor.
4. Wenn Sie mit der Methode **Image-Kopie** kopieren wollen:
 1. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Direktkopie**.
 2. Legen Sie die Disk, die Sie kopieren wollen, in den Rekorder ein.
5. Wenn Sie mit der Methode **Direktkopie** kopieren wollen:
 1. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Direktkopie**.
 2. Wählen Sie das **Quelllaufwerk** und das **Ziellaufwerk**.
 3. Legen Sie die Disk, die Sie kopieren wollen, in das ausgewählte Quelllaufwerk.
 4. Legen Sie einen Rohling in das Ziellaufwerk.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Kopieren**.
 - ➔ Wenn Sie über das Laufwerk kopieren, wird der Kopiervorgang gestartet. Wenn Sie mit dem Nero Image Rekorder kopieren, wird das Fenster **Image-Datei speichern** geöffnet.
7. Geben Sie in das Eingabefeld **Dateiname** einen Namen für Ihre Image-Datei ein.
8. Wählen Sie den gewünschten Speicherort im Navigationsbaum **Speichern in** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.
 - ➔ Der Kopier- bzw. Speichervorgang wird gestartet. Sie können den Prozessstatus in der Statusleiste verfolgen.

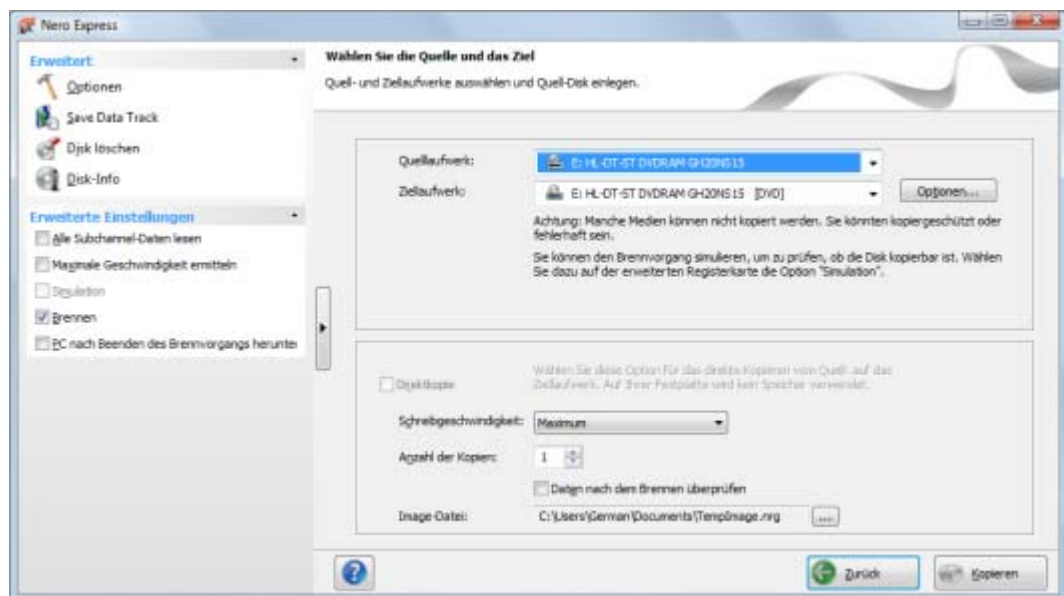
Wenn Sie mit nur einem Laufwerk kopieren, werden Sie nach dem Schreiben der Image-Datei aufgefordert, die Quell-CD/DVD zu entnehmen und einen entsprechenden Rohling einzulegen. Der Brennvorgang startet danach automatisch.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
- ➔ Sie haben eine CD/DVD kopiert und können jetzt fortfahren, indem Sie im Abschlussbildschirm eine weitere Option auswählen oder Nero Express beenden.

Siehe auch:

 Abschlussbildschirm → 38

10.3 Kopiereinstellungen



Bildschirm CD/DVD kopieren

Im Bildschirm **Wählen Sie die Quelle und das Ziel** stehen folgende Einstellungsoptionen zur Verfügung:

Auswahlliste Quellaufwerk	Legt das Laufwerk fest, aus dem die Quellinformation ausgelesen wird. Legen Sie in dieses Laufwerk die CD oder DVD ein, die Sie kopieren wollen.
Auswahlliste Ziellaufwerk	Legt das Ziellaufwerk fest: Legen Sie in dieses Laufwerk einen Rohling ein.
Schaltfläche Info	Öffnet das Fenster Rekorder Informationen . Hier finden Sie Informationen über das gewählte Ziellaufwerk.

Kontrollkästchen Direktkopie	Aktiviert das direkte Kopieren vom Quell- auf das Ziellaufwerk. Auf der Festplatte werden dabei keine Daten zwischengespeichert. Die Option <u>Direktkopie</u> ist nur verfügbar, wenn mindestens zwei Laufwerke angeschlossen sind (gilt nicht für den Nero Image Rekorder). Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird zuerst eine Image-Datei erstellt, die anschließend gebrannt wird.
Auswahlliste Schreibgeschwindigkeit	Legt die Geschwindigkeit fest, mit der gebrannt wird. Nur die Brenngeschwindigkeiten werden angezeigt, die der gewählte Rekorder unterstützt. Nicht verfügbar für den Nero Image Rekorder.
Eingabefeld Anzahl der Kopien	Legt die Anzahl der gewünschten Kopien fest.
Kontrollkästchen Daten nach dem Brennen verifizieren	Prüft, ob die gebrannten Daten identisch sind mit den Originaldaten. Nicht verfügbar für den Nero Image Rekorder.
Schaltfläche Imagedatei	Legt den Ordner fest, in dem die Image-Datei gespeichert wird. Sie können den Namen der Image-Datei und das Zielverzeichnis ändern. Nicht verfügbar für den Nero Image Rekorder.

Im erweiterten Bereich stehen folgende Einstellungsoptionen zur Verfügung:

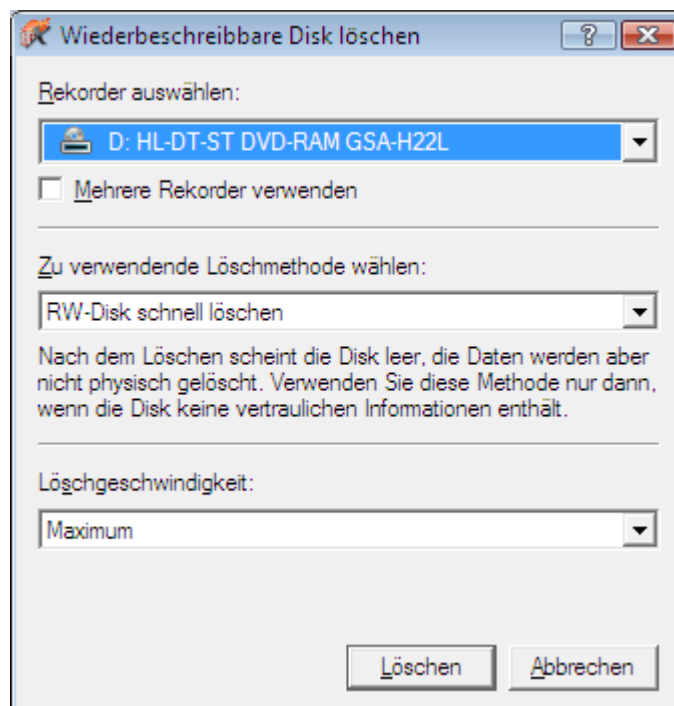
Kontrollkästchen Alle Subchannel-Daten lesen	Liest beim Kopieren alle Subchannel-Daten. Subchannel-Daten werden verwendet, um zusätzliche Informationen zu speichern, z.B. CD-Text.
Kontrollkästchen Maximale Geschwindigkeit ermitteln	Ermittelt die maximale Brenngeschwindigkeit. Nicht verfügbar für den Nero Image Rekorder.
Kontrollkästchen Simulation	Führt alle Schritte des Brennvorgangs aus, ohne den Laserstrahl einzusetzen. Man kann davon ausgehen, dass eine erfolgreiche Simulation zu einem erfolgreichen Brennvorgang führt. Nicht verfügbar für den Nero Image Rekorder.
Kontrollkästchen Brennen	Startet den tatsächlichen physikalischen Brennvorgang (z.B. im Anschluss an eine Simulation). In der Standardeinstellung ist das Kontrollkästchen aktiviert.

11 Fenster Rewritable-Disk löschen

Mit Nero Express können Sie wiederbeschreibbare Disks, d.h. Disks mit der Spezifikation RW, löschen, sofern Ihr Brenner diese Funktion unterstützt. Dazu stehen zwei Löschmethoden zur Verfügung:

Das schnelle Löschen entfernt die Daten nicht physikalisch von der Disk, sondern macht sie nur unzugänglich, indem die Verweise auf den vorhandenen Inhalt gelöscht werden. Die Daten können wiederhergestellt werden!

Das vollständige Löschen entfernt die Daten von der Disk, indem sie mit Nullen überschrieben werden. Der Inhalt ist mit herkömmlichen Verfahren nicht wiederherstellbar. Mehrfaches vollständiges Löschen erhöht dabei die Wahrscheinlichkeit, dass der Inhalt von Dritten nicht rekonstruiert werden kann.



Fenster Wiederbeschreibbare Disk löschen

Folgende Einstelloptionen stehen im Fenster **Wiederbeschreibbare Disk löschen** zur Verfügung:

Auswahlliste Rekorder auswählen	Legt den gewünschten Rekorder fest.
Kontrollkästchen Mehrere Rekorder verwenden	Löscht gleichzeitig die CDs/DVDs in mehreren Rekordern.

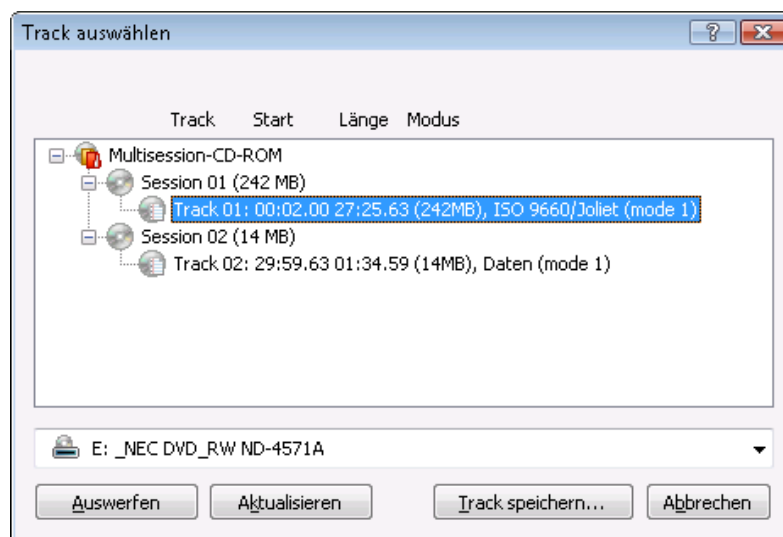
<p>Auswahlliste Zu verwendende Löschmethode wählen</p>	<p>Legt die Löschmethode fest. Zwei Einträge stehen zur Verfügung:</p> <p>Die Methode RW-Disk schnell löschen löscht die Daten, die sich auf der Disk befinden nicht physikalisch komplett, sondern nur die Verweise auf den vorhandenen Inhalt. Die Disk erscheint leer, obwohl die Daten physikalisch noch vorhanden sind. Das Löschen mit dieser Methode dauert etwa ein bis zwei Minuten.</p> <p>Die Methode RW-Disk vollständig löschen löscht die Daten, die sich auf der Disk befinden physikalisch komplett. Der Inhalt ist mit herkömmlichen Verfahren nicht wiederherstellbar. Mehrfaches vollständiges Löschen erhöht dabei die Wahrscheinlichkeit, dass der Inhalt von Dritten nicht rekonstruiert werden kann. Das Löschen mit dieser Methode dauert länger als die andere Methode.</p>
<p>Auswahlliste Löschgeschwindigkeit</p>	<p>Legt die Löschgeschwindigkeit fest.</p>
<p>Schaltfläche Löschen</p>	<p>Startet den Löschvorgang.</p>
<p>Schaltfläche Abbrechen</p>	<p>Bricht die Aktion ab und schließt das Fenster.</p>

12 Datentrack speichern

Mit Nero Express können Sie eine Datendisk als Imagedatei speichern. Zu einem späteren Zeitpunkt kann diese Image-Datei auf eine Disk gebrannt werden. Das Ergebnis ist eine Kopie der ursprünglichen Datendisk.

Um eine Datendisk als Imagedatei zu speichern, gehen Sie wie folgt vor:


1. Legen Sie die Datendisk in ein Laufwerk ein.
2. Klicken Sie im erweiterten Bereich des Startbildschirms auf die Schaltfläche **Daten-Tracks speichern**.
 - ➔ Das Fenster **Track auswählen** wird geöffnet. Die Trackliste zeigt Ihnen die auf der Disk gefundenen Sessions und Datentracks. Aus technischen Gründen kann nur der erste Datentrack der ersten Session gespeichert werden.



Track auswählen

3. Markieren Sie den ersten Datentrack.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Track speichern**.
 - ➔ Das Fenster **Speichern unter** wird geöffnet.
5. Wählen Sie einen Dateinamen und einen Speicherort.
6. Wählen Sie im Auswahlménü **Speichern als** das gewünschte Ausgabeformat (ISO oder NRG) für die Imagedatei.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**.
 - ➔ Das Fenster **Fortschritt** wird geöffnet, das den Fortschritt beim Speichern anzeigt. Nach dem Ende des Speichervorgangs wird das Fenster automatisch geschlossen.
 - ➔ Sie haben eine Imagedatei ausgehend von einer Datendisk erstellt. Nun können Sie die Imagedatei auf eine Disk brennen.

13 Abschlussbildschirm

Nachdem Sie einen Brenn- oder Speichervorgang mit Nero Express erfolgreich abgeschlossen haben, wird der Abschlussbildschirm mit den Optionen **Das gleiche Projekt erneut brennen**, **Neues Projekt** und **Projekt speichern** eingeblendet. Sie können eine Option wählen, um weiter mit Nero Express zu arbeiten, oder Sie klicken auf die Schaltfläche , um das Programm zu beenden.

Folgende Einstellungsoptionen stehen zur Verfügung:

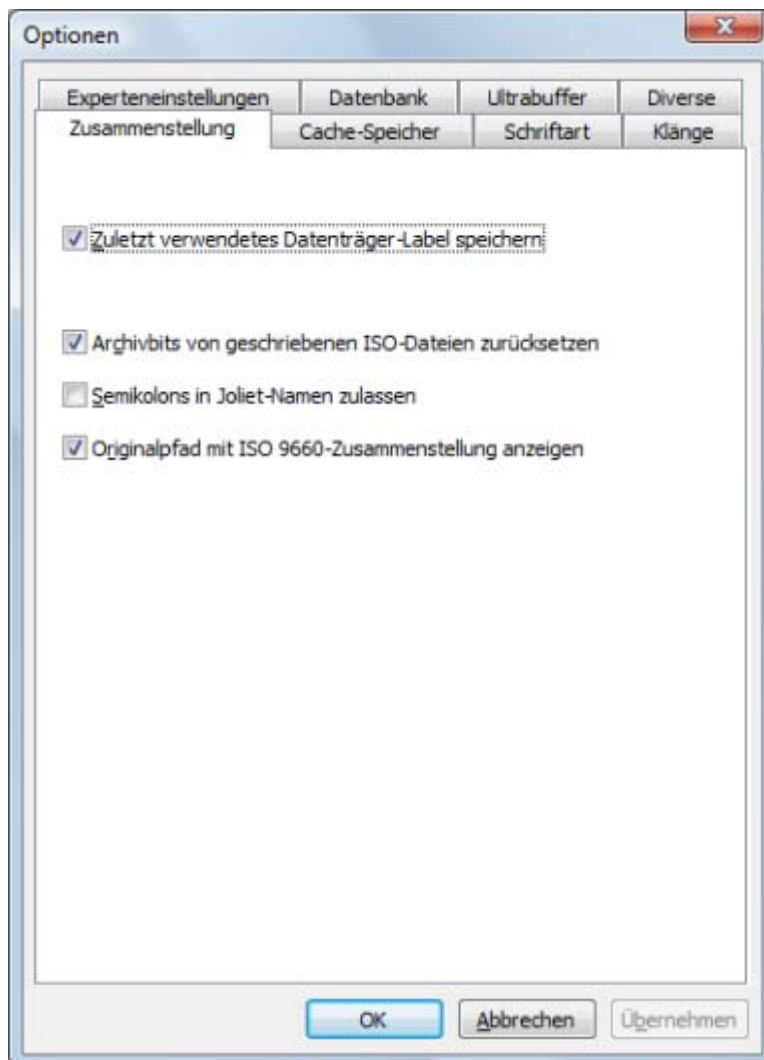
Eintrag Das gleiche Projekt erneut brennen	Kehrt zurück zum Bildschirm Endgültige Brenneinstellungen . Hier können Sie das gleiche Projekt mit denselben oder geänderten Einstellungen noch einmal brennen.
Eintrag Neues Projekt	Öffnet den Startbildschirm von Nero Express . Hier können Sie ein neues Projekt erstellen.
Eintrag Projekt speichern	Öffnet das Fenster Speichern unter . Hier können Sie das aktuelle Projekt speichern, falls Sie später noch einmal darauf zurückgreifen wollen.

Siehe auch:

 [Disk-Image oder gespeichertes Projekt laden → 24](#)

14 Einstelloptionen

Optionen für das Arbeiten mit Nero Express legen Sie im Fenster **Optionen** fest.



Fenster Optionen

Folgende Registerkarten stehen zur Verfügung:

Zusammenstellung	Bietet Optionen für die Zusammenstellung und den Auswahlbildschirm.
Cache	Bietet Optionen für den Zwischenspeicher.
Schriftart	Bietet Auswahlmöglichkeiten zur Schriftart.
Klänge	Bietet Wahlmöglichkeiten für Klänge, die in Verbindung mit Brennaktionen stehen.

Expertenfunktionen	Bietet Einstelloptionen für das Überbrennen und das Brennen. Wir empfehlen, die Standardeinstellungen zu belassen.
Ultrabuffer	Legt die Größe des RAM-Puffers fest.
Diverse	Bietet Einstelloptionen für die Zusammenstellungen, das Brennen, die Datenbank, die Benutzerschnittstelle sowie erweiterte Einstellungen.

14.1 Einstellungen für Zusammenstellung

Auf der Registerkarte **Zusammenstellung** stehen folgende Einstelloptionen zur Verfügung:

Kontrollkästchen Zuletzt verwendetes Datenträger-Label speichern	Stellt den Titel der Disk für den nächsten Datenträger zur Verfügung.
Kontrollkästchen Archivbits von gespeicherten ISO-Dateien zurücksetzen	Löscht die <u>Archivbits</u> gespeicherter Dateien.
Kontrollkästchen Semikolons in Joliet-Namen zulassen	Erlaubt im <u>Joliet</u> -Dateisystem neben den üblichen Groß- und Kleinbuchstaben sowie Unicode-Zeichen (und deutschen Umlauten) in Dateinamen auch Semikolons.
Kontrollkästchen Originalpfad mit ISO Zusammenstellung anzeigen	Listet die vollständigen Pfade der hinzugefügten Dateien im Zusammenstellungsbildschirm in der Spalte Herkunft auf.

14.2 Cache-Speicher-Einstellungen

Auf der Registerkarte **Cache-Speicher** stehen folgende Einstelloptionen zur Verfügung:

Eingabefeld Pfad für Cache	Zeigt den Pfad des <u>Cache</u> -Speichers an. Sie können den Pfad manuell eingeben oder im Browser-Fenster wählen.
Schaltfläche Durchsuchen	Öffnet ein Browser-Fenster. Sie können einen Ordner wählen, in dem Daten vor und während des Brennens zwischengespeichert werden.
Eingabefeld Mindestfestplattenspeicherplatz, der von Nero nicht belegt werden soll	Legt ein Speichervolumen fest, dass nicht von Nero Express genutzt wird.

Kontrollkästchen Drag&Drop von einem CD-Laufwerk	Speichert Dateien, die von einem CD-ROM-Laufwerk kopiert wurden, in der Zwischenablage.
--	---

14.3 Experteineinstellungen

Auf der Registerkarte **Experteineinstellungen** stehen folgende Einstelloptionen zur Verfügung:

Kontrollkästchen Disc-at-once CD Überbrennen aktivieren	Aktiviert zusätzliche Optionen und legt Einstellungen rund um den Brennvorgang fest.
Optionsfeld Relative maximale/minimale Überbrenngröße	Legt fest, wie weit eine Disk maximal überbrannt werden darf.
Kontrollkästchen DVD überbrennen aktivieren	Aktiviert die Option, dass DVDs überbrannt werden können.
Kontrollkästchen Erstellen von kurzem Lead-Out aktivieren	Aktiviert die Option, zusätzliche Daten auf Ihre CD zu schreiben. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Option Disc-at-once CD Überbrennen aktivieren aktiviert ist.
Kontrollkästchen Disk nach dem Brennen nicht auswerfen	Aktiviert die Option, dass ihre Disk nach dem Brennvorgang im Rekorder bleibt und nicht ausgeworfen wird.
Kontrollkästchen Alle unterstützten Rekorderformate für Image Rekorder aktivieren	Aktiviert die Option, dass alle unterstützten Rekorderformate für Image-Rekorder zur Verfügung stehen.

15 Technische Informationen

15.1 Systemanforderungen

Nero Express wird zusammen mit Nero BackItUp & Burn installiert. Es gelten dieselben Systemvoraussetzungen. Ausführliche Informationen über die Systemvoraussetzungen finden Sie unter www.nero.com.

15.2 Unterstützte Formate

15.2.1 Disktypen

- CD
- DVD
- Blu-ray - nur Brennen



Welche Einträge tatsächlich zur Verfügung stehen und welche Diskarten (z.B. **DVD**) tatsächlich gebrannt werden können, hängt vom verwendeten Brenner ab.

15.2.2 Diskformate

- Audio-CD
- DVD-Video

16 Glossar

Archivbit

Archivbits dienen der Kennzeichnung bearbeiteter Dateien. Eine Datei wird bei der nächsten Sicherung nur dann wieder gespeichert, wenn sie bearbeitet (und damit ein Archivbit neu gesetzt) wurde.

Audio-CD

Eine Audio CD kann bis zu 74 Minuten Audiosequenzen und einzelne Tracks in Hifi-Qualität enthalten. Die Speicherkapazität beträgt 747 MB bei einer Sample-Tiefe von 16-bit und einer Abtastrate von 44,1 kHz.

Block

Ein Block bezeichnet die kleinste, in einem Zugriff adressierbare Informationseinheit auf einer CD-ROM oder Festplatte, die in Bits oder Bytes angegeben wird. Mehrere Blöcke werden als Sektor zusammengefasst.

Book Type

Der Book Type bestimmt die Spezifikation (z.B. DVD-, DVD+, DVD-ROM) einer DVD. Um das korrekte Abspielen zu gewährleisten, sind die DVD-Spezifikationen in Books definiert, damit jedes Medium korrekt ausgelesen werden kann. Definiert sind die Spezifikationen in den sogenannten Rainbow Books, die über die Farben (z.B. Yellow Book) unterschieden werden.

Cache

Der Cache ist ein schneller Zwischenspeicher (Puffer), der in verschiedenen Bereichen eines Computers eingesetzt wird, um auf größere Datenmengen schneller zugreifen zu können. Ebenso wird ein kontinuierlicher Datenstrom gewährleistet.

CD-R

Die Compact Disc-Recordable ist eine Technologie für einmalig beschreibbare Medien. Der Orange Book Standard definiert die Speicherung von Audio-Daten und anderen computerlesbaren Daten.

Direktkopie

Die Direktkopie bezeichnet ein Verfahren zum Kopieren einer Disk. Die Daten werden direkt vom ursprünglichen Speicherort auf die zu brennende Disk übertragen. Dafür verwendet Nero eine sogenannte Compilation (Zusammenstellung), eine kleine Datei, die lediglich auf die zu übertragenden Daten verweist.

Disc-at-Once

Mit Disc-at-once bezeichnet man ein Verfahren, bei dem der Brennvorgang in einem Durchgang durchgeführt wird, ohne dass zwischen den einzelnen Tracks der Laser ein- und ausgeschaltet wird. Dieses Verfahren ist am besten geeignet, wenn Audio-CDs aufgenommen werden sollen, die in der Stereoanlage zu Hause oder im Auto wiedergegeben werden sollen.

Frame

Bei einer Audio-CD bilden 75 Sektoren eine Sekunde abgespielter Musik. Ein Sektor besteht aus bis zu 98 Frames, ein Frame enthält 24 Daten-Bytes und 9 Kontroll-Bytes. Ebenso bezeichnet „Frame“ ein Vollbild in der Fernseh- und Videotechnik. Hierbei ergeben 2 aufeinanderfolgende Halbbilder bedingt durch das Zeilensprungverfahren ein Vollbild in der Zeiteinheit einer Sekunde.

Image

Das Image bezeichnet eine einzelne Datei auf der Festplatte, die das Abbild (Image) einer kompletten Disk enthält. Ein Disk-Image kann eingesetzt werden, um später exakte Kopien auf einem Medium herzustellen, wenn beim Brennen Probleme auftreten oder wenn kein Rekorder an den PC angeschlossen ist. Das Image benötigt ebensoviel freien Speicher auf der Festplatte, wie der Inhalt der Originaldisk.

Joliet

Mit dem Begriff Joliet bezeichnet man eine Erweiterung des ISO-9660-Standards für Dateinamen. Joliet wurde von Microsoft entworfen, um mehr Zeichen darstellen zu können. Der Dateiname darf bis zu 64 Zeichen lang sein und die Zeichen A-Z, a-z sowie Umlaute und das ß enthalten.

MP3

Das Audioformat MPEG-1 Audio Layer 3 wird verwendet, um Audiodateien mit geringem Qualitätsverlust auf einen Bruchteil ihrer ursprünglichen Größe (Faktor 1:10) zu verkleinern. Als Abschätzung gilt, dass pro Minute ca. 1 MB Speicherplatz benötigt wird, gegenüber ca. 10 MB für die Originaldateien. Dieser Wert kann je nach Komplexität der Audiosignale und der Qualität variieren. Als ein Maß für die Qualität gilt die verwendete Bitrate. Je höher die Bitrate, desto besser ist die Qualität, aber umso mehr Speicherplatz wird benötigt.

MPEG-4

Die Moving Picture Experts Group definierte diesen Industriestandard für Video- und Audio-codecs. MPEG-4 ist der neueste MPEG-Standard für Video und Audio. MPEG-4 vereint viele Funktionen von MPEG-1, MPEG-2 und anderen Standards. Nero Digital™ Video und Nero Digital™ Audio basieren auf diesem Standard.

Multisession

Mit Multisession bezeichnet man die Fertigstellung einer Disk in mehreren Zyklen. Nachdem eine erste Session auf die Disk geschrieben wurde, können anschließend erneut Informationen in einem weiteren Datensatz hinzugefügt werden, da die Disk nicht abgeschlossen (finalisiert) wird.

Pufferleerlauf

Ein Pufferleerlauf, auch Buffer Underrun genannt, ist eine Unterbrechung des Datenflusses im internen Speicher beispielsweise des Brenners (Pufferspeicher, engl. Buffer). Ein Pufferleerlauf resultiert aus einer Unterbrechung des Datenflusses zum internen Puffer. Der Puffer gibt weiterhin Daten ab, bis er schließlich leer ist. Während der Aufnahme werden die Daten kontinuierlich in den Pufferspeicher des Brenners geleitet, um einen stetigen Datenfluss zu

erreichen. Wenn dieser stetige Datenfluss unterbrochen wird, wird das Medium dadurch unbrauchbar. Heutzutage haben die meisten Brenner einen Schutz vor einem Pufferleerlauf.

SecurDisc

Bei SecurDisc handelt es sich um eine Sicherheitstechnologie, die Datenträger vor unberechtigtem Zugriff und Vervielfältigung schützt. SecurDisc kann nur mit einem SecurDisc-Laufwerke gebrannt und zusätzlich mit einem Passwort gesichert werden. Über andere Laufwerke ist der Zugriff nur beschränkt möglich. Die folgenden Diskformate werden zwar unterstützt, allerdings ohne die Funktion Kopierschutz: DVD+R(W), DVD+-R DL, DVD-RAM und CD-R(W).

SVCD

Eine Super Video CD, abgekürzt SVCD, ist ein CD-Format für Filmdateien, das zum Speichern den Videocodec MPEG-2 verwendet. Damit speichert dieses Diskformat Videodateien in einer Qualität, die etwa einem S-VHS-Video entspricht, wobei bis zu 30 bzw. 40 Minuten Filmlänge zusammen mit Stereoklang auf einer CD mit 650 bzw. 700 MB gespeichert werden können. SVCDs können auf einer wachsenden Anzahl von DVD-Playern und auf dem PC wiedergegeben werden, falls der PC über die entsprechende Software und ein Laufwerk verfügt, das CD-R/-RW-Disks lesen kann.

Track-at-Once

Das Track-At-Once bezeichnet eine Schreibmethode, bei der jeder Track einzeln auf die Disk geschrieben wird. Nach jedem Track wird der Schreibvorgang kurzzeitig unterbrochen, d.h. der Laser setzt bei jedem Track neu an. Mit dieser Schreibmethode kann eine DVD nur teilweise und später weiter beschrieben werden. Zwischen den Tracks entstehen jedoch Pausen von mindestens 27ms Dauer, was bei Audio-CDs stören kann.

Video-CD

Die Video Compact Disc speichert Filme und Audio-/Video-Daten im MPEG-1-Format. Dadurch bietet eine VCD eine Qualität, die etwa einem VHS-Video entspricht. Bei der VCD können bis zu 74 Minuten Videomaterial inklusive Stereoklang auf einen 650 MB fassenden Datenträger gespeichert werden. Eine VCD kann von den meisten optischen PC-Laufwerken sowie von einer Großzahl DVD-Player wiedergegeben werden.

17 Index

A

Audio-CD	
Erstellen	16
kopieren	31
Audiodatei	
Normalisieren	20

B

Beenden	38
Brennen	
Nero Image Rekorder	26
Optionen	27

D

Datei	
Hinzufügen	16
Daten	
CD/DVD erstellen	11
Datendisk	
Datentrack	37
Kopieren	37
Direktkopie	31
Dokumentation, Konventionen	5

E

Entknacksen	20
-------------------	----

I

Imagedatei	
Von Datendisk erstellen	37
Image-Datei	24
Image-Kopie	31
Image-Rekorder	11, 25
ISR	18

K

Konventionen, Dokumentation	5
Kopieren	32

Kreuzblende	18
-------------------	----

M

Musik	
Filter	19
Indizes	18
Trackeigenschaften	17

N

Nero Image Rekorder	25
Brenneinstellungen	26
Brennen	26, 28
Image-Datei	28
Image-Datei laden	24
Nero Image Rekorder	28

O

On-the-fly	31
Optionen	
Einstellen	39
Konfigurieren	39

R

Rekorder	
auswählen	25
Brennen	25
Nero Image Rekorder aktivieren	25

S

Schreibvorgang	
Rekorder	25
Speichern	38
Systemvoraussetzungen	42

V

Video	
DVD-Video-Datei	22

W

Wiederbeschreibbare Disk	
Löschen	35
Löschmethode	36

18 Kontakt

Nero Express ist ein Produkt der Nero AG.

Nero AG

Im Stöckmädle 13-15
76307 Karlsbad
Deutschland

Internet: www.nero.com
Hilfe: <http://support.nero.com>
Fax: +49 724 892 8499

Nero Inc.

330 N. Brand Blvd., Suite 800
Glendale, CA 91203-2335
USA

Internet: www.nero.com
Hilfe: <http://support.nero.com>
Fax: (818) 956 7094
E-Mail: US-CustomerSupport@nero.com

Nero KK

Rover Center-kita 8F-B, 1-2-2
Nakagawa-chuou, Tsuzuki-ku
Yokohama, Kanagawa
Japan 224-0003

Internet: www.nero.com
Hilfe: <http://support.nero.com>

Copyright © 2009 Nero AG und ihre Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten.